









Kal. 17

Die glückliche Zeit  
oder  
**Kalender**  
für Glück in Hoffnung  
auf das Jahr **1809.**



Meißen, bei Friedrich Traugott Uz.



## Interessen oder Zinsrechnung.

Jährliche Zinsrechnung, wenn man giebt							Monatliche Zinsrechnung, wenn man giebt							Wöchentliche Zinsrechnung, wenn man giebt.						
4 von 100			5 von 100				4 von 100			5 von 100				4 von 100			5 von 100			
von	th.	gr.	pf.	von	th.	gr.	pf.	h.	von	gr.	pf.	von	gr.	pf.	von	th.	gr.	pf.	h.	
1	1	—	—	1	—	1	2	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	
2	1	11	—	2	—	2	4	1	2	2	—	2	2	—	2	—	—	—	1	
3	2	11	—	3	—	3	7	—	3	3	—	3	3	—	3	—	—	—	1	
4	3	10	—	4	—	4	9	1	4	4	—	4	4	—	4	—	—	—	1	
5	4	9	—	5	—	5	6	—	5	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	
6	5	9	—	6	—	6	7	2	6	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	
7	6	9	—	7	—	7	8	4	7	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	
8	7	8	—	8	—	8	9	7	8	8	—	8	8	—	8	—	—	—	—	
9	8	8	—	9	—	9	10	9	9	9	—	9	9	—	9	—	—	—	—	
10	9	7	—	10	—	10	12	—	10	10	—	10	10	—	10	—	—	—	1	
20	19	2	—	20	1	—	—	—	20	1	7	20	2	—	20	—	—	—	—	
25	23	11	—	25	1	6	—	—	25	2	—	25	2	6	—	—	—	—	—	
30	1	4	9	30	1	12	—	—	30	2	5	30	3	—	30	—	—	—	—	
40	1	14	4	40	2	—	—	—	40	3	2	40	4	—	40	—	—	—	—	
50	2	—	—	50	2	12	—	—	50	4	—	50	5	—	50	—	—	—	—	
60	2	9	7	60	3	—	—	—	60	4	9	60	6	—	60	—	—	—	—	
70	2	19	2	70	3	12	—	—	70	5	7	70	7	—	70	—	—	—	—	
75	3	—	—	75	3	18	—	—	75	6	—	75	7	6	—	—	—	—	—	
80	3	4	9	80	4	—	—	—	80	6	4	80	8	—	80	—	—	—	—	
90	3	14	4	90	4	12	—	—	90	7	2	90	9	—	90	—	—	—	—	
100	4	—	—	100	5	—	—	—	100	8	—	100	10	—	100	—	—	—	—	
150	6	—	—	150	7	12	—	—	150	12	—	150	15	—	150	—	—	—	—	
200	8	—	—	200	10	—	—	—	200	16	—	200	20	—	200	—	—	—	—	
300	12	—	—	300	15	—	—	—	300	24	—	300	30	—	300	—	—	—	—	
400	16	—	—	400	20	—	—	—	400	32	—	400	40	—	400	—	—	—	—	
500	20	—	—	500	25	—	—	—	500	40	—	500	50	—	500	—	—	—	—	

## Tariff von 1/8 bis 10 Reichsthaler.

Wie hoch nämlich das Loth kommt, wenn das Pfund um so und so viel Reichsthaler eingekauft wird.

Wenn d. Pfund kostet	so kostet jedes Loth.				Wenn d. Pfund kostet	so kostet jedes Loth.				Wenn d. Pfund kostet	so kostet jedes Loth.				Wenn d. Pfund kostet	so kostet jedes Loth.				
	Rthaler.	gr.	pf.	hl.		Rthaler.	gr.	pf.	hl.		Rthaler.	gr.	pf.	hl.		Rthaler.	gr.	pf.	hl.	Rthaler.
0	0	1	0	1	3/4	0	6	1	2	1 2/3	1	3	0	0	5	3	9	0	0	
0	0	1	1	0	1 1/8	0	7	1	0	2	1	6	0	0	6	4	6	0	0	
0	0	2	0	2	1 1/4	0	7	1	3	2 1/2	1	10	1	0	7	5	3	0	0	
0	0	3	0	0	1 1/2	0	9	0	0	3	2	3	0	0	8	6	0	0	0	
0	0	4	1	0	1 3/4	1	0	0	0	3 1/2	2	7	1	0	9	6	9	0	0	
0	0	6	0	0	2	1	1	1	0	4	3	0	0	0	10	7	6	0	0	



In diesem Jahre zählet man nach der Geburt Jesu Christi 1809.  
welches ein gemeines Jahr von 365 Tagen ist.

Von Erschaffung der Welt zählet man	5758	Von Dr. Martin Luthers Geburt zu Eisleben	326
Von Erbauung der Stadt Rom	2562	Vom Anfang der Reformation Lutheri	292
Vom Anfang, da Leipzig zu e Stadt geword.	689	Von d. Seb. Sr. Maj. Fried. Augusts, Kön. z. Sachf.	59

Im verb. Cal.	Im alten Jul. Cal.
V. Die güldene Zahl	V.
XXVI. Der Sonnen-Cirkel	XXVI.
XII. Der Römer Zinszahl.	XII.
XIV. Der Mondzeiger.	XXV.
A Der Sonntags-Buchstabe.	C.
Zwischen Weihnachten und Fastnachten:	
7 Wochen, 1 Tag.	6 Woch. 3 Tage.

Die Sonne, Planeten und Mond.

☉ Sonne	♃ Pallas
☿ Merkur	♄ Juno
♀ Venus	♃ Jupiter
♁ Erde	♄ Saturn
♂ Mars	♃ Uranus
♁ Ceres	☾ Mond

Erklärung derer Kalender, Zeichen und Abbreviaturen.

☉ Neuer Mond.	♁ Zusammenkunft.	♁ Gegenschein.	nachm. Nachmittag.
☾ Erste Viertel.	* Geschster Schein.	♁ Drachenkopf	u. Uhr.
● Vollmond (ist roth)	□ Gevierter Schein	♁ Drachenschwanz.	min Minuten.
☾ Letzte Viertel (ist roth)	△ Gedritter Schein.		

Die zwölf Himmels Zeichen.

♈ Widder	♌ Löwe	♍ Schütze.
♉ Stier	♎ Jungfrau	♏ Steinbock
♊ Zwilling.	♏ Waage.	♐ Wassermann.
♋ Krebs.	♑ Scorpion.	♒ Fische.

Verb. Zeit. Die vier Quatember. Alte Zeit.

Das 1. den 22. Febr. Reminiscere,	den 17 Febr.
Das 2. den 24. May, Trinitatis,	den 19 May.
Das 3. den 20. Sept. Crucis,	den 15 Sept.
Das 4. den 20. Dec. Lucia,	den 15 Dec.

Vorstellung der Umlaufszeit, Entfernung und Größe der Sonne und Planeten.

Planet	Jahr	Tage	St.	Millionen Meilen	als die Erde
Merkur	—	87	23	8	16mal
Venus	—	224	17	15	1/10
Erde	—	365	6	21	
Mars	1	321	17	32	4 1/2
Ceres	4	218	—	58	15
Pallas	4	218	—	58	37
Juno	4	127	—	56	188
Jupiter	11	314	20	108	1474
Saturn	29	166	19	199	1030
Uranus	84	7	16	398	83

Ostertabelle.

1808 den 17 April	1820 den 2 April
1809 = 2 =	1821 = 22 =
1810 = 22 =	1822 = 7 =
1811 = 14 =	1823 = 30 März.
1812 = 29 März	1824 = 18 April
1813 = 18 April	1825 = 3 =
1814 = 10 =	1826 = 26 März.
1815 = 26 März	1827 = 15 April.
1816 = 14 April	1828 = 6 =
1817 = 6 =	1829 = 19 =
1818 = 22 März	1830 = 11 =
1819 = 11 April	1831 = 3 =

Die Erde hat im Aequator einen Umfang von 5400 Meilen; ihr Durchmesser beträgt 1700 Meilen. Der Mond läuft in 27 Tagen, 8 Stunden um die Erde; er ist 51000 Meilen von uns entfernt, und somit kleiner. Die Sonne ist 1448000mal größer als die Erde

Der zwölf Nächte Anmerkungen.

Den 1. Wenn die Sonne am heil Christag scheint, so soll es bedeuten ein glücklich Jahr. Den 2. vielleicht Ehen	Den 7. gute Viehweide, und fetter Schafe.
Den 3. Unreinigkeit oder Ruhe.	Den 8. viele Fische und wilde Vögel.
Den 4. drohet es den Kindern Masern und Husten.	Den 9. glücklichen Handel, und theuren Caffee.
Den 5. geräch das Obst und der Wein wohl.	Den 10. etwas Gefahr bey'm Gewitter.
Den 6. giebt es Ueberfluß an allen Früchten.	Den 11. nach großen Nebeln, Krankheiten.
	Den 12. bedeutet es Krieg und Blutvergießen.

Glückl. Z. A



1. Monat. Verb. Cal.	Schein und Lauf	Muthmaßliche Witterung der Aspecten.	Neuer Cal	Alter Jul.	Witterung nach denen Mondviertel.
Januarius.			Jänner.	December.	
1 Woche.	<b>Jesus.</b>	Ev. Jesus wird beschnitten, Luc. 2.	Ev. gleich.	1808.	
1 Sonnt.	<b>Neujahr</b>	<b>AN</b>	<b>Neujahr.</b>	20 Ammon	Der Vollm.
2 Mont.	Melchior	5 9	Melchior	21 Thom.	den 1. Jan.
3 Dienst.	Caspar	6 14	Caspar	22 Beata	um 10 u. 54
4 Mittw.	Balthasar	7 23	Balthasar	23 Dagob.	M. Abend
5 Donn.	Simeon	8 35	Simeon	24 Adam E	verheißet ge
6 Freitag	<b>Ersch. Ehr</b>	9 48	<b>Heil. 3 R.</b>	25 Christe.	mäßigte Käl
7 Sonn.	Juliana	11 2	Nicetas	26 Steph.	te.
2 Woche.	Erhard	Von Jesu im Tempel, Luc. 2.	Ev. gleich.	<b>S. n. Christe.</b>	Das letzte
8 Sonnt	<b>2 n. Epiph.</b>	<b>AB</b>	<b>2 n. Epiph.</b>	27 Joh. Ev	Vierteil, den
9 Mont.	Ehrenfried	0 17	Julianus	28 Unsch. S	9 Jan. um
10 Dienst.	Zacharias	1 33	Paul Einsl	29 Jonath.	8 uhr 53 m.
11 Mittw	Aloysia	2 50	Huginius	30 David	morgens,
12 Donn.	Reinhold	4 4	Reinhold	31 Silvest	ist sehr win
13 Freitag	Hilarius	5 12	<b>Jän</b>	<b>ner 1809.</b>	digt und un
14 Sonn.	Felix	6 12	Oct. h. 3 R.	1 <b>Neujahr</b>	freundlich.
3 Woche.	Erugott.	Von der Hochzeit zu Cana, Joh. 2.	Ev. gleich.	2 Melchior	Der Neum.
15 Sonnt.	<b>3 n. Epiph.</b>	7 2	2 Maurus	3 <b>S. n. Ni.</b>	den 16. Jan.
16 Mont.	Erdmuthe	U. N	Prisca	4 Balthas.	um 2 uhr 12
17 Dienst.	Antonius	6 37	Antonius	5 Simeon	minut. früh
18 Mittw.	Felicitas	7 51	Helvet.	6 <b>Heil. 3 R.</b>	erzeugt eine
19 Donn.	Prisca	9 2	Bastianus	7 Juliana	helle freund
20 Freitag	<b>Sab. Seb.</b>	10 11	<b>Sab. Seb.</b>	8 Erhard	liche Witter
21 Sonn.	Agnes	11 19	Agnes	9 Ehrenfr.	rung.
4 Woche.	Vincentius	Von H. u. p. mann zu Capern. Matth. 8.	Ev. gleich.	10 Vincent	Das erste
22 Sonnt.	<b>4 n. Epiph.</b>	U. B	2 Vincent	11 Hugin.	Vierteil, den
23 Mont.	Charitas	0 25	Emerentia	12 Reinh.	23 Jan. um
24 Dienst.	Timotheus	1 27	Timotheus	13 Hilar.	2 uhr 24 m.
25 Mittw	<b>Pauli Bef.</b>	2 28	<b>Pauli Bef.</b>	14 Felix	nachm. wird
26 Donn.	Polycarp.	3 28	Polycarp	15 Maur.	etwas Kälte
27 Freit.	Joh Chryf	4 22	Joh. Chr.	16 Marcell	mit sich bring
28 Sonn.	Carolina	5 10	Carol. M	17 <b>Septuages</b>	gen.
5 Woche.	Theob. Id	Von Arbeitern im Weinberg, Matth. 20.	Ev. gleich.	18 Helvic.	Der Vollm.
29 Sonnt	<b>Septuages</b>	5 53	<b>Septuages</b>	19 Prisca	den 31 Jan.
30 Mont	Adelgunda	6 29	Adelgunda		um 3 uhr 8
31 Dienst	Virgilius	A N	Virgilius		Min. nachm.

Königl. Sächs. ) In Städten: Aunderthalben Pfennig, und dritthalben Quatember.  
 gefällige Steuern) Auf d. Lande: Vier Pfennige, und vier Quatember.  
 Len: es: Berichtigungen. In diesem Monat lasset dreschen, spinnen, Hausrath, Holz und Malz machen.



**Jahr- und Viehmärkte.**

Den Herren Handelskram- und Marktrenten zu mehrerer Bequemlichkeit, ist für gut befunden worden, die in ganz Obersachsen und andern an dasselbe angrenzenden Herzog- und Fürstenthümern fallenden Jahr- und Viehmärkte jedem Monate beizusetzen.

NB. Die Zahlen, so denen Namen der Städte voran stehen, zeigen den Tag des Monats an, an welchem der Markt gehalten wird.

- 1 Alsfeld, Leipz. Messe.
- 9 Borau, Grünberg, Königs-  
warthe, Reichenbach im Voigtl  
Schleusingen, Züllichau.
- 10 Adorf, Halle.
- 16 Königsbrück.
- 18 Schlitz.
- 20 Auzig.
- 21 Hausen.
- 23 Belgern, Hof, Hohen-  
stein im Schönb., Rochitz.
- 25 Auras.
- 26 Lenzenfeld im Voigtl.
- 28 Frankenstein.
- 29 Eisfeld, Magdeburg.
- 30 Eöthen, Hohnstein bei  
Etolpen, Lauban, Lausitz, Ma-  
rienberg, Ronneburg, Roswein,  
Rumburg, Tanna.
- 31 Luckau, Rudolstadt.

Witterung nach dem 100jähr.  
Kalender.

Vom 1-7 kalt, den 8 Schnee,  
9 kalt bis 15, da es gelind  
schneiet, alsdann wieder heile  
wird.

**Seltene Freundschaft.**

John Smith, ein armer Schneider, gieng vor ohngefähr 10 Jahren nach Ostindien. Er kam glücklich und mit einem sehr ansehnlichen Vermögen nach London, seiner Vaterstadt, zurück. Hier suchte er sogleich seinen Herzensfreund, einen gewissen Leineweber auf, den er bei seiner Abreise äußerst arm verlassen hatte, und jetzt auch noch in großer Dürftigkeit fand.

„Wie gehts? Thoms!“  
frug ihn der ehrliche John Smith. Thoms kannte den vornehmen Herrn nicht, und hielt ihn wenigstens für einen Lord.

„Sehr kümmerlich, Mylord!“

„Kümmerlich? Es ist gut, daß ichs weiß. Habt ihr immer noch nichts im Vermögen, guter Thoms!“

„Bei Gott! Nichts, Mylord!“

„Sehr gut, sehr gut, lieber Thoms! Habt ihr auch noch kein Haus?“

„Ach



Sonnen:		Tag:		Nacht:		Tag.		
Aufg.	Untg.	Länge	Länge	Länge	Länge			
U. M.	U. M.	S. M.	S. M.	S. M.	S. M.			
8	4	3	56	7	52	16	8	1
8	3	3	57	7	54	16	6	2
8	3	3	57	7	54	16	6	3
8	2	3	58	7	56	16	4	4
8	1	3	59	7	58	16	2	5
8	1	3	59	7	58	16	2	6
8	0	4	0	8	0	16	0	7
7	59	4	1	8	2	15	58	8
7	58	4	2	8	4	15	56	9
7	57	4	3	8	6	15	54	10
7	56	4	4	8	8	15	52	11
7	55	4	5	8	10	15	50	12
7	54	4	6	8	12	15	48	13
7	53	4	7	8	14	15	46	14
7	52	4	8	8	16	15	44	15
7	50	4	10	8	20	15	40	16
7	49	4	11	8	22	15	38	17
7	48	4	12	8	24	15	36	18
7	46	4	14	8	28	15	32	19
7	45	4	15	8	30	15	30	20
7	44	4	16	8	32	15	28	21
7	42	4	18	8	36	15	24	22
7	41	4	19	8	38	15	22	23
7	39	4	21	8	42	15	18	24
7	38	4	22	8	44	15	16	25
7	36	4	24	8	48	15	12	26
7	35	4	25	8	50	15	10	27
7	33	4	27	8	54	15	6	28
7	31	4	29	8	58	15	2	29
7	29	4	31	9	2	14	58	30
7	27	4	33	9	6	14	54	31

Das Glücke steigt bald auf, bald nieder,  
Bald weicht es weg, bald kommt es wieder.

Eines Freundes Redlichkeit  
Weicht auch nicht in böser Zeit.

Nur die Hoffnung kann mich laben,  
Gut Ding will ja Weile haben.

Was der Himmel mir wird gönnen,  
Wird mir niemand nehmen können.



2. Monat. Verb. Cal.	Schein	Muthmaßliche Witte-	Neuer Cal.	Alter Jul.	Witterung
Februarius.	und Lauf.	zung der Aspecten.	Hornung.	Januar	nach denen Kontivertl.
1 Mittw. Brigitta	♄ 6 14	♄ steht im Sternbild des	Brigitta	20 Feb. S.	
2 Donn. Mar. Klein	♄ 7 28	♄ geht halb 3 uhr früh	Mar. Klein	21 Agnes	
3 Freitag Blasius	♄ 8 42	♄ auf u. erscheint 7 uhr fr.	Blasius	22 Vincenz	Das letzte
4 Sonn. Veronica	♄ 9 58	♄ i. S. Archel. i. Stern-	Veronica	23 Charit.	Biertel, den
6. Woche. Agatha	Von viererley Acker, Luc. 8.		Ev. gleich.	Ev. Matth. 20	7 Febr. um
5 Sonnt. Sexages.	♄ III 5	♄ bild d. ♄ II u. auf	Sexages.	24 Septg.	5 uhr 16 m.
6 Mont. Dorothea	♄ U. B.	♄ Di ♄, u. 4 uhr früh	Dorothea	25 Paul B.	Abends, deut-
7 Dienst. Richard	♄ 0 30	♄ 5 uhr 16 m. ab. ♄	Romuald	26 Polyc.	tet auf eine
8 Mittw. Honoratus	♄ 1 44	♄ Erdn. im Merid.	Honoratus	27 Joh. Ch	feuchte Wit-
9 Donn. Apollonia	♄ 2 55	♄ rechtläufig um halb 8	Oct. Lichtm	28 Carolin	terung.
10 Freitag Scholast.	♄ 3 57	♄ uhr des abends unter.	Scholast.	29 Theob.	
11 Sonn. Euphrosin.	♄ 4 50	♄ 8 Zoll erleuchtet.	Saturnin.	30 Adalg.	
7. Woche. Jordanus	Von blinden am Wege, Luc. 18.		Ev. gleich.	Ev. Luc. 8.	Der Neum-
12 Sonnt. Estomihi	♄ 5 33	♄ rückgängig westl. bey	Estomihi	31 Sexag.	den 14 Febr:
13 Mont. Eulalia	♄ 6 3	♄ 3 1/2 Mittern. auf	Eulalia	1 Brigitta	um 3 uhr 2
14 Dienst. Fastnacht	♄ U. M.	♄ 3 uhr 2 min. nachm.	Fastnacht	2 Mar. K.	min. nachm.
15 Mittw. Aschermitt	♄ 6 37	♄ 5 uhr früh im Süden,	Aschermitt	3 Blasius	verspricht
16 Donn. Onesimus	♄ 7 48	♄ ist abends	Onesimus	4 Veronica	raubes Wet-
17 Freitag Constant.	♄ 8 58	♄ am längsten sichtbar,	Constant.	5 Agatha	ter.
18 Sonn. Concordia	♄ 10 5	♄ ♄ ist Abendstern u.	Concordia	6 Dorothea	
8. Woche. Susanna	Von der Versuchung Christi, Matth. 4.		Ev. gleich.	Ev. Luc. 18	Das erste
19 Sonnt. 1 Invocab	♄ III IO	♄ in ♄, geht 9 uhr	1 Invocab	7 Estomihi	Biertel, den
20 Mont. Leberecht	♄ U. B.	♄ im ♄, Abends unter,	Mar Ged.	8 Honorat.	22 Febr. um
21 Dienst. Eleonora	♄ 0 13	♄ Erdfern, ♄	Felix B.	9 Fastnacht	0 uhr 2 min.
22 Mittw. Quatember	♄ 1 14	♄ 0 uhr 2 min. nachm.	Quatember	10 Ascherm	Nachmitt.
23 Donn. Lazarus	♄ 2 10	♄ halb 2 uhr nachts auf	Lazarus	11 Euphros	scheint mit
24 Freitag Matthias	♄ 3 1	♄ und 6 uhr früh im Süd.	Matthias	12 Jordan	voriger Wit-
25 Sonn. Victorin.	♄ 3 45	♄ 7 uhr Abends unter,	Iustus	13 Eulalia	terung fort-
9. Woche. Nestorius	Von Cananäischen Weibe, Matth. 15.		Ev. Matth. 17	Ev. Matth. 4.	zufahren.
26 Sonnt. 2 Reminif	♄ 4 24	♄ 1 uhr nachts auf u. 4	2 Reminif.	14 1 Inv.	
27 Mont. Bosprecht	♄ 4 58	♄ uhr fr. im Merid. ♄ 10	Romanus	15 Faustn	
28 Dienst. Macarius	♄ 5 28	♄ ab. auf u. 3 uhr fr. im S.	Macarius	16 Onesim.	

Königl. Sächs. ) In Städten: Drittehalb Pfennig, und drittehalb Quatember.  
gefällige Steuern.) Auf d. Lande: Vier Pfennige, und fünf Quatember.

Landes-Verrichtungen. In diesem Monat zerstört die Ameisenhaufen, bedeckt die Mistbeeter mit Stroh, Eßset die Wenden, so es die Kälte oder Schnee zulasset, säet allerhand Gartenfrüchte, als Pflanzen, Rettig, gelbe Rüben, Zwiebeln, Spinat, Bohnen etc. stellet Mistfuhren an für Weinberge und Krautländer, reiniget und versetzt die Bleckenstöcke, setzt auch Hühner und Gänse an.



**Jahr- und Viehmärkte.**

- 2 Halbau, Hof, Neuhausen, Pausa, Sorau.
- 3 Schandau, Wedel an der Elbe,
- 4 Jessen, Viehm.
- 6 Bokneck, Braunsch. Messe, Buzisdorf, Gassen, Greifenberg, Jessen, Joad imsthal, Löhnitz, Pirna, Tcharant.
- 7 Arnsee, Zerbster Ankuhn.
- 8 Plauen, Waldenburg.
- 9 Langenberg bey Gera, Bm. Radeberg.
- 10 Altdöbern.
- 11 Kemberg, Uebigau Bm.
- 13 Bischofswerda, Borna, Calau, Görlitz, Hoyerswerde, Könnigstein, Liebertwitz, Naunhof, Neusalza, Rössen, Olbernhau, Ostritz, Pföthen, Saalfeld, Uebigau.
- 14 Eibensstock, Frankenberg, Lobenstein, Osterfeld, Schilda, Stollberg, Suhl, Töplitz, Wurzen.
- 15 Bernstädte in der Ober- & Brandenb. Altst., Großenhain.
- 17 Delitzsch, Weisensfels.
- 18 Baruth Viehmarkt.
- 20 Baruth, Belzig, Dresden, Düben, Ellenburg, Elsterberg, Hildburghausen, Lieberose, W. u. Kramm., Magdeburg, Nahnitz, Schmiedeberg, Sonnenwalde, Witzsch, Zörbig.
- 21 Benshausen, Bernburg, Dahlen, Forste, W. u. Kramm. Schneeberg, Weisensfels.
- 22 Neustadt an der Orla.
- 23 Döbeln, Bm. Mühlberg.
- 24 Christianstadt, Sebnitz.
- 25 Schweinitz, Kr. u. Bm.
- 26 Frankfurt an der Oder.
- 27 Dobrügk, Freyburg, Gesees, Gräfenhainichen, Jena, Johannegeorgenstadt, Osterwig, Remda, Schweinitz, Torgau, Zittau, Zschopau, Zwickau.
- 28 Dessau, Eisleben Altstadt, Rodach, Zahne Kr. u. Bm.

„Ach wie sollt' ich zu einem Hause kommen?“

„Auch gut, auch gut! aber eine Frau habt ihr doch? lieber Thoms!“

„Ach! Sie belieben zu spaßen, gnädiger Herr! Wie sollt' ich armer Leineweber an eine Frau denken, da ich mich selbst nicht zu ernähren im Stande bin?“

„Desto besser, Thoms! desto besser, Adieu, Thoms!“

Hier gieng John fort und ließ den guten Thoms in einer nicht geringen Verwunderung über diesen Austritt.

„Wie ist mir? (fragte sich Thoms) Wars Traum oder Wirklichkeit? Ich muß doch wissen, woran ich bin“

Schnell sprang er auf und vor die Thür, aber der Lord war schon verschwunden. Thoms brachte indeßen einen sehr verdrießlichen Tag zu, und eine noch viel unruhigere Nacht. Er konnte das Abentheuer, welches ihm begegnet war, keinesweges erklären und bat den Himmel recht flehentlich um den Aufschluß desselben. Er durfte auch nicht lange warten, so war sein Wunsch erfüllt; denn ganz



Sonnen-		Tage-		Nacht-		Witterung nach dem 100jähr. Calendar.	
Aufa.	Unta.	Länge.	Länge.	Länge.	Länge.		
U. M.	U. M.	S. M.	S. M.	S. M.	S. M.		
7	26	4	35	9	9	14 51	1 unruhig, 9 große Kälte,
7	24	4	37	9	13	14 47	2 te, 10 sehr kalter Tag,
7	22	4	39	9	17	14 43	3 13 Regen, darauf groß
7	20	4	41	9	21	14 39	4 Wasser erfolgt.
7	19	4	42	9	23	14 37	
7	17	4	44	9	27	14 33	
7	16	4	45	9	29	14 31	
7	14	4	47	9	33	14 27	
7	12	4	49	9	37	14 23	
7	10	4	51	9	41	14 19	
7	8	4	53	9	45	14 15	
7	7	4	54	9	47	14 13	
7	5	4	56	9	51	14 9	
7	3	4	58	9	55	14 5	
6	1	5	0	9	59	14 1	
6	59	5	2	10	3	13 57	
6	57	5	4	10	7	13 53	
6	55	5	6	10	11	13 49	
6	53	5	8	10	15	13 45	
6	52	5	9	10	17	13 43	
6	50	5	11	10	21	13 39	
6	48	5	13	10	25	13 35	
6	46	5	15	10	29	13 31	
6	44	5	17	10	33	13 27	
6	42	5	19	10	37	13 23	
6	40	5	21	10	41	13 19	
6	38	5	23	10	45	13 15	
6	36	5	25	10	49	13 11	

Der Frohsinn kann mich nur beglücken;  
Drum will ich mich in alles schicken.

Ich bin zufrieden, froh und still,  
Denn ich darf lieben, wo ich will.

Durch eine reiche Mariage  
Bekommt man Geld und viel Courage.

Mädchen, laßt euch freundlich raten:  
Flieht Studenten und Soldaten.



3. Monat. Verb. Cal.	Schein und Lauf.	Muthmaßliche Witterung der Aspecten.	Neuer Cal März.	Alter Jul. Februar.	Witterung nach denen Mondviertl.
1 Mittw. Albinus	5 55	☉ östlich bey 3 <sup>er</sup> 4 uhr 57 m. fr. geht um 1 uhr nachts auf. 2 ist in diesem Monat	Albinus	17 Quatb.	Der Vollm. den 2 März um 4 uhr 57 minut. früh, zielt auf trüb. bes Wetter.
2 Donn. Amalia	A N		Ev. gleich.	18 Concor	
3 Freitag Kunigun	7 43		3 Druff	19 Susana	
4 Sonn. Hadrian	9 3		Feudrich	20 Euchar.	
10 Woche	Von besessenen Menschen. Luc. 11.		Ev. gleich.	Ev. Matth. 15	Das letzte Viertel, den 9 März, um 10 uhr 45 m. früh, löst sich zu einer guten Witterung an.
5 Sonnt. 3 Ocull	10 21	untere 1/2. 1/2, 2 i. 1/2,	1 Druff	21 2 Mens.	
6 Mont. Friedelin	11 38	1/2, nicht wahrzunehmen.	Perpetua	22 Pet. St.	
7 Dienst. Perpetua	A. B	1/2 Erdnah,	Thom. Na	23 Lazarus	
8 Mittw. Philemon	0 50	☉ öst. Frückg. westl.	Philemon	24 Matth.	
9 Donn. Rebecca	1 55	☉ 0 uhr 45 min. früh.	Franciscus	25 Victor.	
10 Freitag Alexander	2 49	☉ bey 4 1/2 10 uhr abends	42 Martyr	26 Nestor	
11 Sonn. Rosina	3 35	☉ auf und um 3 uhr	Sophon	27 Bollpr.	
11 Woche	Von Speisung 5000 M. Job. 6.		Ev. gleich.	Ev. Luc. 11.	
12 Sonnt. 4 Latate	4 14	☉ früh im Meridian.	4 Latate	28 3 Ocull	
13 Mont. Salomon	4 45	☉ ist abends am längst.	Euphrosin	1 Albinus	
14 Dienst. Abigail	5 13	☉, früh. Frückg.	Mathildis	2 Amalia	
15 Mittw. Christoph	5 58	☉ im Sternbilde der	Longinus	3 Marinus	
16 Donn. Henriette	U. N.	☉ 5 uhr 20 m. fr. 1/2,	Abraham	4 Hadrian	
17 Freitag Gertrud	7 55	☉ halb 9 uhr ab. auf u.	Gertrud	5 Friedrich	
18 Sonn. Anselmus	9 0	☉ 2 uhr früh im Süden.	Anselmus	6 Friedelin	
12 Woche	Von der Jüden Steinigung, Job. 8.		Ev. gleich.	Ev. Job. 6	
19 Sonnt. 5 Judica	10 4	☉ Di. 1/2, 2 6 Zoll erleucht.	5 Judica	7 4 Latate	Das erste Viertel d. 24 März um 5 uhr 19 min. früh erzeugt eine angenehme Frühlingluft.
20 Mont. Joachim	11 5	☉, 1/2 Erdf. u. 1 nachts	Joachim	8 Philem	
21 Dienst. Benedict	U. B.	☉ auf. 1/2. 1/2, Früh. Anf.	Benedict	9 Rebecca	
22 Mittw. Casimir	0 4	☉ 1/2, Tag u. Nacht gl.	Octavian	10 Alexand	
23 Donn. Eberhard	0 58	☉ Frückg. Mit-	Timolaus	11 Rosina	
24 Freitag Gabriel	1 45	☉ 5 u. 19 m. fr. fern.	Theodulus	12 Gregor.	
25 Sonn. Mar. Verb	2 27	☉ auf und 4 uhr früh im	Mar. Verb	13 Salom.	
13 Woche	Von Christi Einreitung, Matth. 21.		Ev. gleich.	Ev. Job. 8.	Der Vollm. den 31 März um 4 uhr 24 min. nachm. dürfte noch etwas Schnee herbringen.
26 Sonnt. 6 Palmar	3 3	☉ Meridian.	6 Palmar	14 5 Judic	
27 Mont. Rupert	3 34	☉ geht 9 uhr abends auf	Rupert B.	15 Chstoph	
28 Dienst. Angelica	4 3	☉ und steht 2 uhr früh im	Priscus	16 Cyriac	
29 Mittw. Eustachius	4 30	☉ Süden. ☉ mittel. Ent-	Eustachius	17 Gertr.	
30 Donn. Gründonn	4 54	☉ fern. von der Erde.	Gründonn	18 Anselm	
31 Freitag Charfreit.	A. N	☉ 4 uhr 24 m. nachm.	Charfreit.	19 Joseph	

Königl. Sächs. ) In Städten: Underthalben Pfennig, und anderthalben Quatember.  
 gefällige Steuern.) Auf d. Lande: Eilf Pfennige, und vier Quatember.  
 Landes: Berichtigungen. In diesem Monat pflanzet Baume, leyet lebendige Säune an, säet Feld- und Gartenfrüchte.



Jahr- und Viehmärkte.

- 1 Eisenach, Grais, Radeburg.
- 2 Döbeln, Jüterbogk
- 3 Altenburg, Stolpen Bm. 4 Liebenwerda Bm.
- 6 Milsfeld, Colditz, Eisfeld, Elstra, Goldentr. um. Liebenwerda, Lübben, Neuseburg, Oranienbaum, Penig, Sanaerhaus, Stolpen, Schluckenau, Taucha.
- 7 Aluna, Beerwoldz, Rudolstadt, Neukirchen, Neustadt bei Stolpen, Ruhland.
- 9 Brandenburg Neust., Döbeln, Kirchberg.
- 10 Tansig.
- 12 Annaberg, Berlin, Breslau West.
- 13 Asch im Vogtland, Coswig, Ernstthal, Weitzen, Gelsen, Kahla, Lauha, Lützen, Maralissa, Pulsnitz, Tanna, Uthen.
- 14 Gottscheube, Oberkufersdorf, Delsnitz, Sonderhausen, Weyda.
- 15 Freireuth.
- 16 Gemmeren.
- 17 Lützenau.
- 18 Barut, Bm. Freisch.
- 20 Auebach i. Vogt., Barut, Brehna, Jhlenau, Kirchhain, Lauenstein, Lützen, Lützenau, Lunzenau, Meissen, Muska, Neumarkt, Salza, Sonneburg, Wehlen, Zobitz.
- 21 Arnssee, Fürstberg, Geknig, Schleusingen.
- 22 Königswalde, Schlaiz, Strehla.
- 23 Ketschenbroda, Leisnig.
- 24 Altdöbern, Bauen, Kemberg, Vegau, Schmiedeberg.
- 27 Belzig, Kobren, Lieberose, Müsschen, Naumburg, Oranienburg, Ortrand, Preisch, Reichenbach im Voigtl., Schmiedeberg, Schmölln, Schwarzenberg, Siebenlehn, Wittichenau, Zwenke.
- 28 Adorf, Eilmerwerde, Forke, Gera.
- 29 Brandis, Herzberg.
- 30 Grimauisch, Wilddruff.
- 31 Liebenau.

ganz früh kam ein Wagen vor seine Thür, in welchen er sich setzen mußte, so wie er gieng und stand. Vor einem ansehnlichen Bürgerhause hielt der Wagen still. Thoms stieg aus oder ward vielmehr aus dem Wagen gehoben, denn er war halb nackend. Beim Eintritt ins Haus umarmte ihn der seltsame Freund John Smith und gab sich ihm zu erkennen.

„Höre, Thoms! (sagte er): Da ich nichts hatte, gabst du mir oft ein Stück Brod und einen Trunk Wasser, und du gabst mirs allezeit aus treuem Herzen und redlicher Freundschaft. Gott hat mich gesegnet und nun sollst auch du glücklich seyn. Wohl mir, daß ich dir helfen kann! Hier nimm einige Beutel Geld zum Anfang und ein Haus schenk ich auch; und hier ist meiner Frauen Schwester, ein gutes braves Mädchen, das in Batavia gebohren ist, beten und arbeiten kann, und ohnfehlbar eins der bravsten Weiber Englands werden wird, die mußst du auf der Stelle heirathen, Thoms! auf der Stelle, denn ich



Sonnen:		Tage:		Nacht:		Tage:
Aufg.	Untg.	Länge	Länge	Länge	Länge	
U. M.	U. M.	S. M.	S. M.	S. M.	S. M.	
6 34	5 27	10 53	13 7			1
6 32	5 29	10 57	13 3			2
6 29	5 32	11 3	12 57			3
6 27	5 34	11 7	12 53			4
6 25	5 36	11 11	12 49			5
6 23	5 38	11 15	12 45			6
6 21	5 40	11 19	12 41			7
6 19	5 42	11 23	12 37			8
6 17	5 44	11 27	13 33			9
6 15	5 46	11 31	12 29			10
6 13	5 48	11 35	12 25			11
6 11	5 50	11 39	12 21			12
6 10	5 51	11 41	12 19			13
6 8	5 53	11 45	12 15			14
6 6	5 55	11 49	12 11			15
6 5	5 56	11 51	12 9			16
6 3	5 58	11 55	12 5			17
6 2	5 59	11 57	12 3			18
6 1	6 0	11 59	12 1			19
5 59	6 2	12 3	11 57			20
5 56	6 5	12 9	11 51			21
5 54	6 7	12 13	11 47			22
5 51	6 10	12 19	11 41			23
5 49	6 12	12 23	11 37			24
5 47	6 14	12 27	11 33			25
5 45	6 16	12 31	11 29			26
5 43	6 18	12 35	11 25			27
5 41	6 20	12 39	11 21			28
5 40	6 21	12 41	11 19			29
5 38	6 23	12 45	11 15			30
5 36	6 25	12 49	11 11			31

Witterung nach dem 100jähr. Kalender.  
 Bis zum 21 meist kalt, 22 warmer Regen, 26 heilt sich aus und wird warm, 31 kühl.

Ich stilles, keusches, frommes Lamm,  
 Ach wär ich doch ein Bräutigam.

Sobald ein Mädchen fühlen kann,  
 Sängt sie auch schon zu lieben an.

Der irrt sich, der der schönen Haut,  
 Und einer glatten Larve traut.

Trau keinem Mädchen ganz, sie liebt  
 Vor andern den, der Küsse giebt.



4. Monat. Verb. Cal.	Schein	Muthmaßliche Witte-	Neuer Cal.	Alter Jul.	Witterung
Aprilis.	und Lauf.	rung der Aspecten.	April.	März	nach denen Mondviertl.
1 Sonn.	Theodora	♂ 8 9 ♂, <i>ist früh am lang.</i>	Dec. M. B	20 Joach.	
14. Woche.	Rosimunda	Von der Auferstehung Christi, Marc. 16.	Ev. gleich.	Ev. Matth. 21	
2 Sonnt.	Ostertag	♂ 9 29 ♂, Di. ♂, <i>sten sichtbar,</i>	Ostertag	21 Palm.	Das letzte
3 Mont.	Ostermont	♂ 10 45 ♂ 7 uhr ab. auf u. Mit-	Ostermont	22 Casimir	Biertel, den
4 Dienst.	Osterdienst	♂ 11 54 ♂, D Erdn. tern. im S.	Osterdienst	23 Eberh.	7 April, um
5 Mittw.	Maximus	♂ 1. B. <i>rückg. östl. bey 3 uhr</i>	Maximus	24 Gabriel	8 uhr 11 m.
6 Donn.	Irenäus	♂ 0 54 <i>11 uhr nachts auf u.</i>	Sixtus	25 <i>Er Donn</i>	Morgens,
7 Freitag	Louisa	♂ 1 43 <i>8 uhr 11 min morg.</i>	Egesippus	26 <i>Char fr</i>	ist stürmisch
8 Sonn.	Edelestinus	♂ 2 23 <i>3 uhr früh im Süden.</i>	Mansuet.	27 Rupert	und rauch.
15. Woche.	Theophilus	Vom Unglauben Thomä, Joh. 20.	Ev. gleich.	Ev. Marc. 16	Der Neum.
9 Sonnt.	2 Quasim.	♂ 2 57 ♂ ♂ 2 ist in diesem	2 Quasim.	28 Ostert.	den 14 April
10 Mont	Daniel	♂ 3 24 <i>Monat unsichtbar.</i>	Ezechiel	29 Osterm.	um 8 uhr 57
11 Dienst.	Julius	♂ 3 48 <i>Seitg. westl. bey 2 uhr</i>	Julius	30 Osterd.	min. abends,
12 Mittw.	Eustorgius	♂ 4 11 ♂ ♀, <i>8 uhr ab. auf u. 2</i>	Eustorgius	31 Detlaus	mit einer un-
13 Donn.	Justinus	♂ 4 35 ♂ 4, <i>uhr fr. i. Süd.</i>	Hermogen	1 Theodora	sichtb. Son-
14 Freitag	Tiburtius	♂ u. N. ♂ 8 uhr 57 m. ab. Un-	Tiburtius	2 Rosim	nen finstern.
15 Sonn.	Paternus	♂ 8 2 <i>sichtbare Sonnensfinstern</i>	Paternus	3 Darius	läßt eine ver-
16. Woche.	Aaron	Vom guten Hirten, Joh. 10.	Ev. gleich.	Ev. Joh. 20.	änderliche
16 Sonnt.	2 Mis. Do.	♂ 9 5 <i>Seitg. nordwestwärts</i>	2 Mis. Do.	4 2 Quasim	Witterung
17 Mont	Rudolph	♂ 10 4 <i>von Spica 11 uhr nachts</i>	Rudolph	5 Maxim.	eintreten.
18 Dienst	Chrysof.	♂ 10 58 ♂ ♀, D Erdf. im Süd,	Apollonius	6 Irenäus	Das erste
19 Mittw.	Hermogen.	♂ 11 46 <i>und 5 uhr früh unter,</i>	Simon	7 Egesipp.	Biertel, den
20 Donn.	Sulpitius	♂ u. B. ♂ i. N. ♂ 24, <i>7 geht</i>	Sulpitius	8 Edlestin.	23 April um
21 Freitag	Adolarius	♂ 0 30 <i>10 uhr ab. auf und steht</i>	Adolarius	9 Theoph.	1 uhr 28 m.
22 Sonn.	Soter	♂ 1 9 <i>2 uhr fr. im Meridian.</i>	Soter	10 Daniel	früh, deutet
17. Woche.	Georgius	Ueber ein Kleines, Joh. 16.	Ev. gleich.	Ev. Joh. 10.	auf frucht-
23 Sonnt	Jubilate	♂ 1 43 ♂ 1 uhr 28 min. früh,	2. Jubilate	11 2 Miser.	bar Wetter.
24 Mont.	Albertus	♂ 2 11 ♂ 2 ist Abendstern 2 1/2	Albertus	12 Eustorg	Der Vollm.
25 Dienst	Marcus	♂ 2 37 <i>Zoll erleuchtet und geht</i>	Marcus	13 Justin	den 30 April
26 Mittw.	Cletus	♂ 3 3 <i>2 1 uhr des nachts unter.</i>	Anacletus	14 Tiburt.	um 1 u. 41 m.
27 Donn.	Tertullian	♂ 3 28 ♂ 7 uhr Abends auf u.	Tertullian	15 Patern.	früh mit ei-
28 Freitag	Vitalis	♂ 3 54 ♂ ♀, <i>um Wittern. i. S.</i>	Vitalis	16 Aaron	aer sichtbar-
29 Sonn.	Sybilla	♂ 4 24 ♂ ♂, ♂ im N.	Sybilla	17 Rudolph	ren partia-
18. Woche.	Eutropius	Von Christi Hingang, Joh. 16.	Ev. gleich.	Ev. Joh. 16.	len Mond-
30 Sonnt.	4 Cantate	♂ 1. N. ♂ 2 uhr 41 min. früh sicht-	4 Cantate	18 3 Jubil.	finsterniß,
		<i>bare Mondfinsterniß.</i>			verspricht
					Regen.

Königl. Sächs. In Städten: Ein halbes Pfennig, und anderthalben Quotember.  
 gefällige Steuern ) Auf d. Lande: Vier Pfennige, und vier Quotember  
 Landes-Berichtungen. In diesem Monat setz allerhand Sommerfrüchte, als Hafer, Weizen, Erbsen, Linsen, Hirs-  
 Sommerkorn, Weizen und Gerste; setzet Gurken und Kürbiskerne, und leget Erdäpfel.



**Jahr- und Viehmärkte**

- 4 Croka Frankfurt am M.
- Messe, Pavia, Triest
- 5 Hohnheim bey Stolpen, Querfurt.
- 6 Krietz Kr. u. Bm
- 8 Altdöbern, Bm., Schlieben Bm., Wabrenbrück Bm.
- 10 Annaberg Bm., Böhneck, Corbus, Dippoldswalde, Gerinswalde, Groitzsch, Mü. Stross, Pauen Kr. u. Bm., Rannabdt, Riesa, Roda, Rostwein, Salza, Schwarzwalda, Schlieben, T. u. Chern Kr. u. Bm. Wabrenbrück, Weiskendera, Wolfenstein, Zerbau.
- 11 Artern Langensalze, Nettersdorf.
- 13 Schönemalde.
- 15 Eisenberg im Altenburgischen Bm.
- 17 Dahme Kr. u. Bm., Drebkau Kr. u. Bm., Eisenberg im Altenburgischen, Finsterwalda, Gersfeld, Grimma, Landsberg, das Kleine, Liebenthal, Meißelwitz, Neufalze, Pforten, Pirna Kr. und Bm., Reais, Reichenbach in d. O., Sangerhausen, Schönberg bey Görlitz, Schöneck, Sirebela, Torgau Kr. u. Bm. Wedda, Wittenberg.
- 18 Bernburg, Crokau in der O., Eubl.
- 19 Eisenach, Radeberg, Kr. und Viehmärkte.
- 20 Döbein. Bm.
- 23 Leipziger Messe.
- 24 Arnstadt, Kr. und Bm., Bibra Commothau, Dona, Gensing, Lengefeld in Meissen, Seidenberg, Senftenberg, Betschau, Wigandsthal, Wurzen.
- 25 Weida.
- 30 Dresden-Neustadt.

ich will schlechterdings dein Hauswesen vollzählig wissen. Komm! —

Hier führte John den Thoms in ein Zimmer, wo ein Pfarrer die Trauung so gleich verrichtete.

Alles dieses geschah bey dem Thoms wie im Traum, und er kann sich bis diesen Augenblick noch nicht von der Veränderung überzeugen, daß er ein Haus und Güter und eine liebe Frau besitze.

Dieser Vorfall zog die Aufmerksamkeit der ganzen Stadt auf sich, und wird ohnfehlbar mehrere John Smiths zur Nachahmung reizen.

Thomse giebt's genug, wenn es doch auch viele John Smiths gäbe.

**Schreiben eines Lotteriespielers.**

Mein Herr!

Ich bin einer von denen, die an dem Tage, wenn die Lotterie gezogen wird, sich jedesmal in Person bei dem Glücksrade einfänden. Es ist bekannt, daß die Weggehenden nicht alle Freundlichkeit, sondern zum



Sonnen:	Tage:		Nacht:		Witterung nach dem 100jähr. Kalender.
	Aufg. U. M.	Utg. U. M.	Länge S. M.	Länge S. M.	
5	34	6 27	12 53	11 7	1 bis 15, daß den 16 u. 17.
5	32	6 29	12 57	11 3	2 Rosmarien in Wärten
5	30	6 31	13 1	10 59	3 eifieren. dann bis
5	28	6 33	13 5	10 55	4 Ende warm.
5	26	6 35	13 9	10 51	
5	24	6 37	13 13	10 47	
5	22	6 39	13 17	10 43	
5	20	6 41	13 21	10 39	
5	18	6 43	13 25	10 35	
5	16	6 45	13 29	10 31	
5	15	6 46	13 31	10 29	
5	13	6 48	13 35	10 25	
5	10	6 51	13 41	10 19	
5	8	6 53	13 45	10 15	
5	6	6 55	13 49	10 11	
5	5	6 56	13 51	10 9	
5	3	6 58	13 55	10 5	
5	1	7 0	13 59	10 1	
4	59	7 2	14 3	9 57	
4	57	7 4	14 7	9 53	
4	55	7 6	14 11	9 49	
4	53	7 8	14 15	9 45	
4	51	7 10	14 19	9 41	
4	49	7 12	14 23	9 37	
4	48	7 13	14 25	9 35	
4	46	7 15	14 29	9 31	
4	44	7 17	14 33	9 27	
4	42	7 19	14 37	9 23	
4	40	7 21	14 41	9 19	
4	38	7 23	14 45	9 15	

Die Weiber gleichen dem April,  
Bald stürmen sie, bald sind sie still.

Zehn hübsche Weiber sind mir lieber,  
Als hunderttausend Nasenstüber.

Ein lustig Buch, ein schönes Weib,  
Das ist mein bester Zeitvertreib.

Es lebe, was den Geist entzückt,  
Wenn man es recht ans Herze drückt.

Glückl. J. B



5. Monat. Verb. Cal.	Schein	Muthmaßliche Witte-	Neuer Cal.	Alter Jul.	Witterung
Ma j u s.	und Lauf	rung der Aspecten.	Mon.	April.	nach denen Mondviertel.
1 Mont.	Phil. Jac. Walpurgis	9 42	Erndah, 2 geht um 4 uhr früh auf.	Phil. Jac.	19 Hermog
2 Dienst.	Sigism.	10 49		Athanas.	20 Sulpit.
3 Mittw.	+ Erfind.	11 44	10 u ab. in Süd. u. 4.	+ Erfind.	21 Adolar.
4 Donn.	Florian	12 3	früha 9u. ab. auf u. 1 u.	Monica	22 Soter
5 Freitag	Gotthard	0 29	fr i S u fr. unter.	Gotthard	23 Georg
6 Sonn.	Joh. v. Pf.	1 3	4 u. 28 m. nachmitt.	Gottfried	24 Albert
19 Woche.	Gottfried	Von Erhöhung des Gebets, Joh. 16.		Ev. gleich.	Ev. Joh. 16.
7 Sonnt.	5. Rogate	1 34	Früha nordwestlich von	5 Rogate	25 4 Cant.
8 Mont.	Dietericus	2 0	1 Zoll erleucht. und um	Gordian	26 Cletus
9 Dienst.	Benigna	2 22	10 uhr ab. unter. Spica.	Gangolf.	27 Tertull.
10 Mittw.	Victoria	2 45	Früha zw. 2 u. 2 u. 2 u.	Mamert.	28 Vitalis
11 Donn.	Himlf. Ehr.	3 8	4, 11 u nachts in Süd.	Himlf. Ehr.	29 Sybilla
12 Freitag	Pancrat.	3 32	obere 10, Di. 8, und	Pancrat.	30 Eutrop.
13 Sonn.	Servatius	3 59	um 4 uhr früh unter.	Servatius	1 Phil. Jac
20 Woche.	Christian	Wenn aber der Eröfter 20. Joh. 15. 16		Ev. gleich.	Ev. Joh. 16.
14 Sonnt.	6 Exaudi	11 11	1 uhr 5 m. nachmitt.	6 Exaudi	2 5 Rogate
15 Mont.	Sophia	8 57	1, 1, 1 Erdfern.	Sophia	3 + Erfind.
16 Dienst.	Sara	9 49	2 rechteckig im Stern-	Sigism.	4 Florian
17 Mittw.	Jodocus	10 34	bild der 2, 3 u. fr. auf.	Liberius	5 Gotthard
18 Donn.	Benant.	11 11	hi. Stern. d. 2 rückg.	Benant.	6 Himlf. Ehr.
19 Freitag	Potentian.	11 45	1, 8 u. abends auf u.	Sara	7 Gottfried
20 Sonn.	Theresia	12 3	um Mittern. im Süden.	Basilla	8 Dieteric.
21 Woche.	Prudentius	Wer mich liebet 20. Joh. 14.		Ev. gleich.	Ev. Joh. 15.
21 Sonnt.	Pfingsttag	0 15	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31	Pfingsttag	9 6 Exaudi
22 Mont.	Pfingstmo.	0 41	2 u. 56 m. nachm. uhr	Pfingstmo.	10 Gordian
23 Dienst.	Pfingstost.	1 6	ab. i. Süd. u. 1/2 u. fr. unt.	Pfingstost.	11 Adolph
24 Mittw.	Quatember	1 30	unt. 10, 10 uhr ab.	Quatember	12 Pancrat
25 Donn.	Urbanus	1 55	1, im Süd. und 3 uhr	Urbanus	13 Servat.
26 Freit.	Beda	2 23	früh unter. 2 ist unsicht-	Phil. v. Nov	14 Christn.
27 Sonn.	Florens	2 54	1, 1 im S. bar.	Beda	15 Sophia
22 Woche.	Wilhelm	Von Jesu und Nicodemo, Joh. 3.		Ev. Matth. 28	Ev. Joh. 14.
28 Sonnt.	Trinitatis	3 31	1, 1 Erndah.	1 S. u. Pf.	16 Pfingst
29 Mont.	Manilius	4 11	9 u. 20 m. Vormitt.	Manilius	17 Pf. mo.
30 Dienst.	Wigand	9 29	2 geht um 2 uhr des	Wigand	18 Pf. dinst
31 Mittw.	Petronilla	10 20	Morgens auf.	Petronilla	19 Quatber

Königl. Sächs. ) In Städten: Anderthalben Pfennig, und anderthalben Quatember.  
 gefällige Steuern.) Auf d. Lande: Drey Pfennige, und vier Quatember.

Landes; Berrichtungen. In diesem Monat säet um Urbanj Lein, und nehmet den Schafen die Wolle.



**Jahr- und Viehmärkte.**

1. Berlin, Christianstadt, Ed-  
tzen, Kr. u. Bm., Gräfenbapa-  
den, Hayichen, H. perswerda,  
Lieberosa, Kr. u. Bm., Loben-  
stein, Löhnitz, Luckau, Kr. u. Bm.,  
Mansf. Id., Mehraue, Mühl-  
berg, Rodach, Sebnitz, Tanna
2. Dahlen, Hennesdorf, Zeitz.
3. Brandenburg, Altstadt,  
Gotha, Nordhausen.
4. Barby, Camenz, Lichten-  
stein, Sanda Kr. u. Bm.
6. Belgern Bm., Schwelitz B.
8. Altenburg, Bel ern, Sit-  
terfeld, Kr. u. Bm., Burkhardt-  
dorf bei Chemnitz. Dommisch,  
Kr. u. Bm., Elsterberg, Fürsten-  
walde, Gräfenthal, Guben, Hie-  
burghausen, Jümen u., Kemberg,  
Kr. u. Bm., Löbau, Kommasch,  
Marienberg, Remda, Rötha,  
Schandau, Schwarzenberg,  
Schweinitz, Woldheim.
9. Arnsee, Eisleben Neust. Jena
10. Neustadt b Stolp, Kr. u. B.
11. Ascherleben, Crimmitsch-  
au, Eckartsberga, Greifenberg,  
Grimmisch, Rieburg, Pausa,  
Schilda.
12. Dohna bei Pirna, Dü-  
ben, Eisenberg bei Moritzb., Kr.  
Bm., Frauendorf, Liebenwerda
13. Zwenke, Bm.
15. Auerbach im Voigtl., Burg-  
kädtel, Döbeln, Ehrenfelders-  
dorf, Eisleb., Elsterwerda, Ein-  
thal, Franzenhausen, Freyburg-  
Gasse, Grünhain, Hartenstein,  
Hirschberg, Ködnern, Ködnitz,  
Königsbrunn, Könnigswarthe,  
Lützen, Mühlhausen, Olbernhau,  
Oranienbaum, Osterfeld, Preititz,  
Quersfurt, Ronneburg, Schlaitz,  
Schluckenau, Siebenteln, Tha-  
ran, Zittau, Zwenke. 16. Auerf.,  
Kr. u. Bm., Reichenbach, Voigtl.  
desal. 17. Graß, Jüterbog, Kr.  
u. Bm., Radeburg desal., Wal-  
denburg. 18. Nissen, Bm. Wils-  
druf, Kr. u. Bm. 23. Alsfeld, Au-  
ma, Schleusingen, Steinigt,  
Wolmsdorf, Wittichenau. 24. Brandenburg Neust., Brandis, Forst Kr. u. Bm., Freireu h., Halle, Schleittau, Spremburg,  
Stollberg, W. cha bei Radeburg. 26. Bischofswerda, Bm. 27. Ruhland, Bm., Sabna, Bm. 29. Altstadt, Bischofswerda, Gre-  
er, Griebühel, Sommern, Grünberg, Weissen, Neustadt a. d. D., Pforben, Recklitz, Ruhland, Soalfeld, Schellenberg,  
Schkeuditz, Tucha, Sabna, Zwickau. 30. Benshausen, Delitzsch, Kr. u. Bm., 31. Herberg.

zum Theil sichtbare Verzwei-  
felung auf den Gesichtern zeig-  
gen. Ich gehöre nicht zu den  
letztern, denn ein rechter Spie-  
ler muß unter allen Umstän-  
den kalt bleiben, und sich von  
den Neckereien des Glücks  
nicht irre machen lassen, zu-  
mal, wenn er seine Hoffnung  
auf festen Grund erbauet hat,  
und seinem gewissen, großen  
Ziele entgegenzieht. Ich bin  
auf diesem Wege, und ich hof-  
fe, Sie werden sich davon  
überzeugen. Sie müssen wis-  
sen, daß ich vor ungefähr 5  
Jahren ein sehr wohlhaben-  
der Mann war, ich wünschte  
aber noch etwas mehr zu seyn,  
nehmlich reich zu werden. Zu  
diesem Endzweck wählte ich  
die Lotterie, die ich als das  
am wenigsten beschwerliche  
Mittel dazu ersah, und habe  
es nun diese 5 Jahre hin-  
durch mit dem größten Eifer  
getrieben. Ich schmeichle mir,  
daß ich kein gewöhnlicher  
Spieler bin, ich habe nicht  
allein gespielt, ich habe auch  
gerechnet, und bin endlich dem  
Glückstrade auf die Spur ge-  
kommen, so daß ich in kurzem  
durchaus glücklich seyn muß.  
Es ist wahr, daß ich während  
die-



Sonnen-		Tage:		Nacht		Witterung nach dem 100-jährigen Kalender. Anfangs schön bis zum 16. da es raub wird, vom 8-18 sehr warm, 25 Regen und bis Ende fruchtbar.		
Aufg. U. M.	Untg. U. M.	Länge. S. M.	Länge. S. M.	Länge. S. M.	Tag.			
4	36	7	25	14	49	9	11	1
4	35	7	26	14	51	9	9	2
4	33	7	28	14	55	9	5	3
4	31	7	30	14	59	9	1	4
4	29	7	32	15	3	8	57	5
4	28	7	33	15	5	8	55	6
4	26	7	35	15	9	8	51	7
4	25	7	36	15	11	8	49	8
4	24	7	37	15	13	8	47	9
4	22	7	39	15	17	8	43	10
4	21	7	40	15	19	8	41	11
4	19	7	42	15	23	8	37	12
4	18	7	43	15	25	8	35	13
4	16	7	45	15	29	8	31	14
4	14	7	47	15	33	8	27	15
4	12	7	49	15	37	8	23	16
4	11	7	50	15	39	8	21	17
4	10	7	51	15	41	8	19	18
4	8	7	53	15	45	8	15	19
4	7	7	54	15	47	8	13	20
4	6	7	55	15	49	8	11	21
4	5	7	56	15	51	8	9	22
4	4	7	57	15	53	8	7	23
4	3	7	58	15	55	8	5	24
4	2	7	59	15	57	8	3	25
4	1	8	0	15	59	8	1	26
4	0	8	1	16	1	7	59	27
3	59	8	2	16	3	7	57	28
3	58	8	3	16	5	7	55	29
3	56	8	5	16	9	7	51	30
3	55	8	6	16	11	7	49	31

Weibern leichtern jedes Joch,  
Lieben uns im Himmel noch.  
Ich möchte wohl ein Türke seyn,  
Dann könnt' ich mehr als eine frein.

Ein treues Herz an seiner Brust zu wiegen,  
Ist in der Welt das reizendste Vergnügen.  
Was sind des Erbstands größte Siege?  
Zuerst die Lust, zuletzt die Wiege.



6. Monat. Verb. Cal.	Schein und Lauf.	Muthmaßliche Witterung der Aspecten.	Neuer Cal Brachmon.	Alter Jul May.	Witterung nach denen Mondvierl.		
1 Donn.	Nicodem.	II I	h rückg. weßl. bey 6 <sup>u</sup> .	Front. Chr	20 Theresia		
2 Freitag	Marcellin.	II 34	7 uhr abends auf und 11	Marcellin.	21 Prud.		
3 Sonn.	Erasmus	A B	uhr nachts im Meridian.	Erasmus	22 Helena		
23 Woche	Carpasius	Vom reichen Manne, Luc. 16.		Ev. Luc 14.	Ev. Joh. 3.	Das letzte Viertel, den 5 Juny, um 2 Uhr 35 M. früh, ist zu großer Hitze geneigt.	
4 Sonnt.	1 Trinitat.	0 2	6 <sup>u</sup> 2 u. 31 m. fr. fr. unt.	2 Carpas.	23 Trinitat		
5 Mont.	Bonifac.	0 27	2 u. 31 m. fr. fr. unt.	Bonifac.	24 Johana		
6 Dienst.	Benignus	0 49	2 u. 31 m. fr. fr. unt.	Norbert	25 Urban		
7 Mittw.	Lucretia	I 12	1/2, halb 2 uhr früh auf.	Lucretia	26 Beda		
8 Donn.	Medardus	I 34	2 1/2 Zoll erl. u. 3 uhr früh	Medardus	27 Front.		
9 Freitag	Primus.	I 59	Dim 3, auf. Früch. zw.	Felicianus	28 Wilh.		
10 Sonn.	Onophrius	2 27	1/2, 2 u. 2 1/2 u. ab. im	Onophrius	29 Manil.		
24 Woche	Barnabas	Vom großen Abendmahl, Luc. 14.		Ev. Luc. 15.	Ev. Luc. 16		Der Neum. den 13 Juny um 4 Uhr 42 Min. erzeugt eine unbeständige Witterung.
11 Sonnt.	2 Trinitat.	3 0	Süd. u. 2 uhr früh unt.	3 Barnab.	30 1 Trinitat		
12 Mont.	Basilides	3 38	1 Erdfern, 2 ist des ab.	Basilides	31 Petron.		
13 Dienst.	Tobias	II M	4 uhr 42 m. fr. um	Elisäus	1 Nicodem.		
14 Mittw.	Elisäus	9 10	längsten sichtbar.	Basilius	2 Marcell.		
15 Donn.	Witus	9 45	1/2, h geht um 6 uhr des	Witus	3 Erasmus		
16 Freitag	Engelbert	10 15	abends auf und erscheint	Benno B.	4 Carpas.		
17 Sonn.	Laura	10 41	1 uhr abends im Merid.	Ismael	5 Bonifac.		
25 Woche	Arnolph	Vom verlorrenen Schaaf, Luc. 15.		Ev. Luc. 5.	Ev. Luc. 14.	Das erste Viertel, den 21 Juny, um 0 Uhr 58 M. früh, zielt auf große Hitze.	
18 Sonnt.	3 Trinitat.	II 5	2 1 uhr Nachts auf.	4 Marc. W.	6 2 Trinitat.		
19 Mont.	Gervasius	II 29	3 7 uhr ab. im Süden u.	Romuald	7 Lucretia		
20 Dienst.	Sylverius	II 53	1/2, halb 1 u. nachts unt.	Gervasius	8 Medard		
21 Mittw.	Philippin.	II B	0 uhr 58 min. fr.	Albanus	9 Primus		
22 Donn.	Gotthelf	0 18	1. Somm. Anf läng.	Consortia	10 Onophr		
23 Freitag	Basilius	0 46	1/2, 1/2, ster Tag.	Edeltraud	11 Barnab		
24 Sonn.	Joh. Tauf.	I 19	3 8 uhr abends in Süd.	Joh. Tauf.	12 Basilid.		
26 Woche	Elogius	Von der Barmherzigkeit, Luc. 6.		Ev. Matth. 5.	Ev. Luc. 15.	Der Vollm. den 27 Juny um 4 Uhr 8 M. Nachm. deutet auf Wind und Regen.	
25 Sonnt.	4 Trinitat.	I 59	1/2, und 1 uhr früh unt.	5 Febronia	13 3 Trinitat		
26 Mont.	Jeremias	2 48	1 Erdnah, 2 zu fr.	Birgilius	14 Elisäus		
27 Dienst.	7 Schläfer	A M	4 u. 3 m. nachm. auf.	Ladislau	15 Witus		
28 Mittw.	Leo	8 49	h 9 uhr abends im Meri-	Leo Pabst	16 Engelb.		
29 Donn.	Pet. Paul	9 27	dian, und 1 uhr früh unt.	Peter Paul	17 Ricand.		
30 Freitag	Pauli Ged.	9 58	2 um mitternacht auf.	Pauli Ged.	18 Arnolph		

Königl. Sächs. ) In Städten: Anderthalben Pfennig, und anderthalben Quatember.  
 gefällige Steuern ) Auf d. Lande: Drey Pfennige, und vier Quatember.

Landes-Verrichtungen. In diesem Monat nehmet den reifen Saamen ab, stecket türkische Bohnen, säet weiße Rüben; und Rettigsaamen, sehet auf die Bienen, fabret Wein, lasset Schaafv pferchen, und gauer Gras.



Jahr- und Viehmärkte.

- 1 Erfurt.
- 2 Altdöbern.
- 3 Lübben, Viehm.
- 5 Borna, Falkenstein, Beringswalde, Glasun, Gdrlitz, Gräfenbannchen, Gosenhain, Lieberowitzsch, Lübbenau, Magdeburg, Müschen, Rechenberg, Schmöln, Thum.
- 6 Schneeberg.
- 12 Döbeln, Suben, Viehm. Hirschfeld, Doerwiesenthal, Schönbera, Tanna.
- 13 Dessau.
- 15 Borneck.
- 19 Belzig, Bernstein in Meissen, Blankenhain, Dona, Eisleben, Alst, Elstra, Kirchhain, Meysbura, Mügeln, Muska, Rahms, Sangerhausen, Schönberg, Zmditz.
- 20 Dahme, Fürstena, Gef. nitz, Oberleukersdorf, Rodach, Rudolstadt, Suhla, Weyda.
- 21 Beerwalde, Plauen, Kr. und Vm.
- 22 Jüterbogk, Lengsfeld im Voigtl, Pegau.
- 23 Buttstädt, Kr. u. Vm.
- 24 Baruth, Vm., Brandenburg Neust.
- 26 Baruth, Dresden, Eibenstock, Eisfeld, Geseß, Geithen, Gollsen, Kr. u. Vm., Halbau, Hohnstein im Schönb., Jessen, Lieberose, Kr. u. Vm., Malchin, Marglitz, Neukirchen, Reichenbach in der DL, Remda, Rothenburg, Schweibenberg, Schlieben, Sorau, Ulzen, Warenbrück, Wiesa, Wildensfeld, Wittben, Zebitz, Zörbig.
- 27 Zeitz, Antahn, Kr. u. Vm.
- 29 Delitzsch, Raumburger Messe, Sebnitz, Senftenberg.

dieser Zeit mein Vermögen zugesetzt habe, und jetzt mir Weib und Kind einigen Mangel leide, aber ich bin auch gewiß, daß, wenn ich nur noch ein Jahr fortspielen kann, daß mir alsdann mehrere große Gewinnste gar nicht entgehen können. Ich hoffe dies mit Ihrer Hülfe zu können, und ersuche Sie um die Gefälligkeit, mir einen Vorschuß zu leisten, um noch das letzte Jahr auszuhalten, wo ich dann selber im Stande seyn werde, andern Vorschüsse zu machen. Mündlich werde ich Ihnen meine Berechnung mittheilen, und sie völlig überzeugen, daß ich meiner Sache gewiß bin. Ich bin selbst bereit, gemeinschaftliche Sache mit Ihnen zu machen, wenn Sie geneigt sind, an meiner Speculation Theil zu nehmen, und wir wollen dann vereint das Glück genießen, zu welchem ich mir seit 5 Jahren mit großen Kosten den Weg gebahnt habe. Ich bin

Hans Ziffer.



Sonnen:		Tage:		Nacht:		Witterung nach dem 100jähr. Kalender.
Aufg. U. M.	Untg. U. M.	Länge. S. M.	Länge. S. M.	Länge. S. M.	Ang.	
3 54	8 6	16 12	7 48			Anfangs schön, 9. 10. Regen, dann früh Nebel, bis 13, hernach Regenwetter bis 23, dann schön.
3 53	8 7	16 14	7 46			
3 53	8 7	16 14	7 46			
3 52	8 8	16 16	7 44			
3 51	8 9	16 18	7 42			
3 50	8 10	16 20	7 40			
3 49	8 11	16 22	7 38			
3 48	8 12	16 24	7 36			
3 48	8 12	16 24	7 36			
3 47	8 13	16 26	7 34			
3 47	8 13	16 26	7 34			
3 47	8 13	16 26	7 34			
3 46	8 14	16 28	7 32			
3 46	8 14	16 28	7 32			
3 46	8 14	16 28	7 32			
3 45	8 15	16 30	7 30			
3 45	8 15	16 30	7 30			
3 45	8 15	16 30	7 30			
3 44	8 16	16 32	7 28			
3 44	8 16	16 32	7 28			
3 44	8 16	16 32	7 28			
3 44	8 16	16 32	7 28			
3 44	8 16	16 32	7 28			
3 45	8 15	16 30	7 30			
3 45	8 15	16 30	7 30			
3 45	8 15	16 30	7 30			
3 45	8 15	16 30	7 30			
3 46	8 14	16 28	7 32			
3 46	8 14	16 28	7 32			
3 47	8 13	16 26	7 34			
3 47	8 13	16 26	7 34			

Ant:

So angenehm die Rose riecht,  
So schmerzhaft ist es, wenn sie sticht.

Aus den Worten, aus den Werken  
Kannst du, was ich wünsche, merken.

Wer lustig springt, wer fromm und artig ist,  
Der wird von mir geliebet und geküßt.

Halt treulich aus und zweifle nie,  
Denn wahre Liebe kostet Mühe.



7. Monat: Verb. Cal. Schein Muthmaßliche Witte: Neuer Cal. Alter Jul. Witterung  
 Julius. und lauf. rung der Aspecten. Heumonat. Junius. nach denen Mondviertl.

1 Sonn.	Theodoric.	1025	h rückg. weßl. bey 3 1/2.	Oct. Joh 2	19 Gervaf.	
27. Woche.	Mar. Heimf.		Jesus lehret im Schiff, Luc. 5.	Ev. Marc. 8.	Ev. Luc. 6.	Das letzte Viertel, den 4 Jul. um 3 Ubr 3 Min. Nachm. deutet auf angenehmes Wetter.
2 Sonnt.	Trinitat.	1047	☉ Erdfern, 9 uhr ab. im Süd. u. 1 u. fr. unt.	6 Mar. Hf.	204 Trinit.	
3 Mont.	Cornelius	1111	☽ 3 uhr 3 min. nachm.	Olivia	21 Albanus	
4 Dienst.	Ulricus	1134	☽ 24, 3 stillsteh. östl. bey Dim 3, 2 1/2 7 uhr ab.	Ulricus	22 Gotth.	
5 Mittw.	Charlotta	1159	☽ im Süden und um Mitternacht unter.	Philemon	23 Basil.	
6 Donn.	Esaias	A B.		Oct. P. P.	24 Joh. 2	
7 Freitag	Wilibald	0 27		Robertus	25 Elogius	
8 Sonn.	Kilianus	0 58		Kilianus	26 Jerem.	
28. Woche.	Cyrillus		Von der Gerechtigkeit, Matth. 5.	Ev. Matth. 7.	Ev. Luc. 5.	Der Neum. den 12 Jul. um 7 Ubr 14 Min. abends tritt mit großer Hitze ein; worauf es stürmisch wird.
9 Sonnt.	Trinitat.	1 33	☉ Erdfern, 21st Morgen-unt. 10 1/2, stern 43 erl u.	7 Oct 12 1/2	275 Trinit.	
10 Mont.	Gottlob	2 14	☽ geht ru. nachts auf.	7 Brüder	28 Leo	
11 Dienst.	Pius	3 2	☽ 7 uhr 14 m. ab. 1/2.	Pius Pabst	29 Pet. P.	
12 Mittw.	Heinrich	U. N.		Jo. Gualb.	30 Paul G.	
13 Donn.	Margar.	8 13	☽ Aechel. im Sternbilde der 11, 6 uhr ab. im Merid., u. 11 u. nachts unt.	Margar.	1 Theodor	
14 Freitag	Bonavent.	8 42		Bonavent.	2 Mar. Hf.	
15 Sonn.	Apost. Thl.	9 8		Ap. Theil.	3 Cornel.	
29. Woche.	Raphael		Von Speisung 4000 Mann, Marc. 8.	Ev. Luc. 16.	Ev. Matth. 5	Das erste Viertel, den 20 Jul. um 8 Ubr 26 M. morg. ist hel- le und angenehm.
16 Sonnt.	Trinitat.	9 31	☽ Aechel i Sternbilde der 11, 11 uhr in der Nacht auf u. halb 6 uhr früh im Süd.	8 Scap. Hf.	46 Trinit.	
17 Mont.	Alexius	9 56	☽ 8 u. 26 m. morg. Dim 1/2, 1/2, 1/2, 1/2.	Alexius	5 Demetr.	
18 Dienst.	Eugenius	10 19	☽ 1/2, 1/2, 1/2, 1/2.	Arnolph	6 Esaias	
19 Mittw.	Ruffinus	10 45		Siegbert	7 Wilibald	
20 Donn.	Elias	11 15		Elias Pr.	8 Kilian	
21 Freitag	Praxedes	11 51		Daniel	9 Cyrillus	
22 Sonn.	Mat. Mgd	U. B.		Mar. Mgd.	10 Gottlob	
30. Woche.	Apollinaris		Vom falschen Propheten, Matth. 7.	Ev. Luc. 19.	Ev. Marc. 8.	Der Vollm. den 26 Jul. um 11 u. 15 M. abends, läßt unbeständig Wetter vermuthen.
23 Sonnt.	Trinitat.	0 35	☽ Dim 1/2, Anf. d. Hundst.	9 Apollin.	11 7 Trinit.	
24 Mont.	Christian	1 27	☽ Erdnah, 3 Aechel. 6 u. abends im Merid.	Christina	12 Heinrich	
25 Dienst.	Jacobus	2 31	☽ 11 u. 15 m. ab. und 11 uhr nachts unt. 2 5	Jacob Ap.	13 Margar.	
26 Mittw.	Anna	A. N.		Anna	14 Bonav.	
27 Donn.	Martha	7 52		Martha	15 Ap. Th.	
28 Freitag	Pantaleon	8 21		Marz. u. C.	16 Raph.	
29 Sonn.	Beatrix	8 47		Beatrix	17 Alexius	
31. Woche.	Ruth		Vom ungerechten Haushalter, Luc. 16.	Ev. Luc. 18.	Ev. Matth. 7.	
30 Sonnt.	Trinitat.	9 12	☽ 10 uhr abends auf.	10 Abd. M.	18 8 Trinit.	
31 Mont.	Florentina	9 35	☽ 1st fr. am längst. sichtbar.	Jynatius	19 Ruffin.	

Königl. Sächs. ) In Städten: Einen halben Quatember.  
 gefällige Steuern.) Auf d. Lande: Drey Pfennige, und zwey Quatember.  
 Landes-Bericht. In diesem Monat räumer die Pansen, nehmet den reifen Kapp; und andern Saamen um Jacobi ab.



Jahr- und Viehmärkte.

- 2 Burkhardtswalda, Gräfen-  
thal, Gränitz, Schmiedeberg,  
Züllichau.
- 3 Alsfeld, Altenberg, Bern-  
stadt, Kr. u. Bm., Liebethal,  
Mitwerda, Mübitz, Neudau-  
sen, Oschatz, Pausa, Reichenbach  
im Voigtl., Kr. u. Bm., Schaaf-  
stadt, Sonnwalde, Warmbad  
bei Wolfenstein, Zschopau.
- 4 Beerwalde, Kr. u. Bm.,  
Langensalze, Ortrandt, Sau-  
gerhausen.
- 6 Johannegeorgenstadt, Leis-  
nig, Kr. u. Bm., Schönwalde
- 8 Eisenberg im Altenb., Kr.  
und Bm., Liebenwerda desgl.,  
Lübben desgl., Röttha.
- 10 Apolda, Aschersleben, Ei-  
senberg im Altenb., Kahla,  
Lausitz, Liebenwerda, Neusalze,  
Penig, Seidenberg, Werda,  
Wigandschul.
- 11 Eichen, Lindelbrück, Dels-  
nitz, Kr. und Viehm., Sauger-  
hausen, Triptis.
- 13 Auzig, Bitterfeld, Kr. u.  
Bm., Freiberg, Joachimsthal.
- 14 Weiskensfeld.
- 17 Borna, Brandis, Frankf.  
a. d. O. Messe, Geringswalde,  
Groitzsch, Liebstadt, Lößau, Mühl-  
hausen, Pilsnitz, Saalfeld, Schi-  
tzwalde.
- 18 Adorf, Kr. u. Bm., Korste,  
Kr. u. Bm., Gera, Weiskensfeld.
- 19 Freyreitth, Gotha.
- 20 Kirchberg.
- 22 Culmbach.
- 24 Gremnitz, Elsterberg, Gols-  
denraum, Mehrane, Neustadt  
bei Stolpen, Quercubach, Schlags,  
Schleusingen, Weiskensberg.
- 26 Annaberg, Dornburg.
- 29 Lübben. Bm.
- 31 Hof, Jlmersau, Lauenstein,  
Lützenau Neustadt bei Schnee-  
berg, Rössen, Pfortchen, Roda,  
Schandau, Tanna, Zwickau Bm.

Antwort.

Es ist mir leid, daß Ihr Schreiben bei mir nicht die Wirkung hervorgebracht hat, welche Sie erwarten mögen. Mitleidig habe ich zwar Ihre Offenherzigkeit bemerkt, daß Sie sich durch die Lotterie zum armen Manne gemacht haben; es dauern mich Ihre Frau und Kinder gar sehr, allein ich würde es für Sünde halten, Ihnen in diesem Fall nur einen Pfennig zu borgen, im Gegentheil würde ich geneigter seyn, wenn ich mich überzeugen könnte, daß Sie die Lotterie verabscheueten, und dafür einen sicherern Erwerbzweig ergriffen. Ich mag auf keinen Fall an Ihrem Lotteriegück Theil nehmen, indem es nach meiner Einsicht am Ende nichts anders als die größte Dürftigkeit seyn kann. Ich bin  
Gottlieb Redlich

Der Lotteriepuff.

Sonst kostete die Lotterie mich jedes Jahr an funfzig Thalern,  
Und glaubt mir's, Freunde, nie Fuhr einer leerer und kahler, Als meine Wenigkeit dabei.



Sonnen-		Tage-		Nacht		Witterung nach dem 100-jähr. Kalender. Anfangs groß: Hitze, 15 Regenwetter bis zum 22, hierauf kühn und warm bis zu Ende.
Aufg.	Unt	Länge	S. N.	Länge	S. N.	
3 47	8 13	16 26	7 34	15	1	16
3 48	8 12	16 24	7 36	22	3	17
3 48	8 12	16 24	7 36	3	3	18
3 49	8 11	16 22	7 38	4	4	19
3 50	8 10	16 20	7 40	5	5	20
3 51	8 9	16 18	7 42	6	6	21
3 52	8 8	16 16	7 44	7	7	22
3 52	8 8	16 16	7 44	8	8	23
3 53	8 7	16 14	7 46	9	9	24
3 54	8 5	16 11	7 49	10	10	25
3 54	8 5	16 11	7 49	11	11	26
3 55	8 4	16 9	7 51	12	12	27
3 56	8 3	16 7	7 53	13	13	28
3 58	8 1	16 3	7 57	14	14	29
3 59	8 0	16 1	7 59	15	15	30
4 0	7 59	15 59	8 1	16	16	31
4 1	7 58	15 57	8 3	17	17	
4 2	7 57	15 55	8 5	18	18	
4 3	7 56	15 53	8 7	19	19	
4 4	7 55	15 51	8 9	20	20	
4 6	7 53	15 47	8 13	21	21	
4 7	7 52	15 45	8 15	22	22	
4 8	7 51	15 43	8 17	23	23	
4 9	7 50	15 41	8 19	24	24	
4 10	7 49	15 39	8 21	25	25	
4 12	7 47	15 35	8 25	26	26	
4 13	7 46	15 33	8 27	27	27	
4 15	7 44	15 29	8 31	28	28	
4 17	7 42	15 25	8 35	29	29	
4 19	7 40	15 21	8 39	30	30	
4 20	7 39	15 19	8 41	31	31	

Rupido soll mich gar nicht fangen,  
Ich bleib an keinem Mädchen hängen.

Ich mag mich nicht der Liebe wegen  
Lebendig in die Hölle legen.

Rasche wohl, doch nicht zu viel,  
Sonst verdirbt der Liebe Spiel.

Sei rasch in deinem Liebespiel,  
Wer wenig wagt, gewinnt nicht viel.

Ich



8. Monat. Verb. Cal. Schein Muthmaßliche Witte. Neuer Cal. Alter Jul. Witterung  
 Augustus. und lauf. rung der Aspecten. Augustmon. Julius. nach denen Mondviertl.

1 Dienst.	Pet. Kettf	10 0	24, 2 ist früh am längst.	Pet. Kettf	20 Elias	
2 Mittw	Gustav	10 27	Dim 3, sichtbar.	Mar. Verk	21 Praxed.	Das letzte
3 Donn.	Augustus	10 57	6 uhr 21 min. morg.	Augustus	22 <del>W. Mg</del>	Biertel, den
4 Freitag	Dominic.	11 31	brecht. westl. b. 7 u.	Dominic.	23 Apollin.	3 August, um
5 Sonn.	Oswald	M. B	ab. l. Süd. u. 11 u. nachts	Oswald	24 Christin	6 Ubr 21 M.
32. Woche.	Ulrica	Von der Zerstörung Jerusalems, Luc. 19.		Ev. Marc. 7.	Ev. Luc. 16.	zu schwüler
6 Sonnt.	10 Trinit.	0 10	Erdf. brecht. unt.	11 <del>W. Mg</del>	25 9 Trinit.	Gewitter-
7 Mont	Donatus	0 56	2, still b. 1 1/2 u. nachm	Pet. u. Jul	26 Anna	luft geneigt.
8 Dienst.	Severus	1 48	im Süd. u. 10 u. ab. unt.	Cyriacus	27 Martha	
9 Mittw.	Ericus	2 45	2 6 Zoll erl. und 1 uhr	Romanus	28 Pantal.	Der Neum.
10 Donn.	Laurentius	3 49	1/2, früh auf.	Laurentius	29 Beatrix	den 11 Aug.,
11 Freitag	Hermann	U. M	8 uhr 25 min. früh	Clara	30 Ruth	um 8 Ubr 35
12 Sonn.	Clara	7 38	brecht. westl. unt. 2 1/2	Casianus	31 Trasiß.	Minut. früh,
					Augustin.	fährt mit
						ooriger Wit-
						terung fort.
33. Woche.	Aurora	Von Phariseer und Zöllner, Luc. 18.		Ev. Luc. 10	Ev. Luc. 19.	
13 Sonnt.	11 Trinit.	8 3	5 uhr nachm im Süd und	12 Hypolit	1 10 Trinit.	
14 Mont	Eusebius	8 27	halb 10 uhr abends unt.	Eusebius	2 Gustav	Das erste
15 Dienst.	Mar. Hmsf	8 53	2 stillsteh westl. b. 2 1/2	Mar. Hmsf	3 August.	Biertel, den
16 Mittw.	Rochus	9 22	Dim 2, um 9 uhr abends	Rochus	4 Dominic.	18 Aug. um
17 Donn.	Liberatus	9 56	1/2, 1/2, auf.	Oct. Laur.	5 Oswald	2 Ubr 22 M.
18 Freitag	Augustina	10 37	2 uhr 22 min. nachm.	Agapetus	6 <del>W. Mg</del>	nachm. hält
19 Sonn.	Sebald	11 24	1/2, 6 uhr abends	Julius B.	7 Donatus	immer noch
						mit heißer
						Witterung
						an, welche
34. Woche.	Bernhard	Von Lauben und Stummen, Marc. 7		Ev. Luc. 17	Ev. Luc. 18.	
20 Sonnt.	12 Trinit.	U. B	Erdnah, im Meridian,	13 Sam P	8 11 Trinit.	zuletzt Don-
21 Mont.	Anastasius	0 20	1/2, und um 10 uhr	Anastasius	9 Ericus	nerwetter
22 Dienst.	Alphonsus	1 27	des abends unter.	Oct. M. H.	10 Laurent	hervor-
23 Mittw.	Zachäus	2 41	in der 3, Ende der	Zachäus	11 Herman	bringt.
24 Donn.	Barthol.	3 58	ob. 1/2, Hundst.	Barthol.	12 Clara	
25 Freitag	Ludwig	M. M	8 uhr 4m. morgens.	Ludwig	13 Hypolit	Der Vollm.,
26 Sonn.	Samuel	7 17	3 uhr nachm. in Süden	Zephirinus	14 Euseb.	den 25 Aug.
						um 8 U. 4 M.
						morg. wird
35. Woche.	Gebhard	Von darmberzigen Samariter, Luc. 10.		Ev. Mtth. 6.	Ev. Marc. 7.	
27 Sonnt.	13 Trinit.	7 42	und 9 uhr abends unter.	14 Gebhard	15 12 Trinit.	eine etwas
28 Mont.	Delagius	8 6	2 geht als Morgens 1 u.	Augustin.	16 Rochus	abgekühlte
29 Dienst.	Joh. Enth.	8 33	24, Dim 3, nachts auf.	Joh. Enth.	17 Liborius	Witterung
30 Mittw.	Ernestus	9 2	2 9 uhr abends unter.	Felix	18 Agapet.	mit sich füh-
31 Donn.	Josua	9 36	2 rückg. 8 uhr ab. auf.	Paul B.	19 Sebald	ren.

Königl. Sächs. ) In Städten: Einen Pfennig, und einen halben Quatember.  
 gefällige Steuern.) Auf d. Lande: Fünf Pfennige, und vier Quatember  
 Landes-Verrichtungen. In diesem Monat fahret Korn und Gerste ein, und nehmet das reife Obst ab.



**Jahr- und Viehmärkte.**

- 3 Eisenberg bei Moritzburg Kr. und Bm., Jüterbogk d. dgl.
- 5 Gausen, D. n. g.
- 7 Eisfeld, Grünb. n. g., Königsbrück, Me. seb. u. g., Döberan, Rumburg.
- 8 Gottleube, Rudolstadt.
- 9 Graß, Neu. ad. a. d. D.
- 10 Berlin, Halle, Hildburg- hausen, Senftenberg.
- 13 Braunschweig. Messe Grei- fenberg.
- 14 Coswig, Dippoldiswalde. Dobrilugk, Frankenhäusen, Marienberg, Reifechwitz, Dpritz, Schlackenau.
- 15 Bernburg
- 16 Plauen Kr. und Bm., Na- debrag d. dgl.
- 17 Lichtenstein Regau.
- 19 Düben Bm., Jessen d. dgl.
- 21 Düben. Elsterlein, Finster- walde, Fürstenwalde, Gassen, Borlik, Grimma, Jessen, Lieber- thal, Löbnitz, Lützen, Mansfeld, Pirna, Ronneburg, Waldheim. Zerbst Kr. und Bm.
- 23 Waidenburg.
- 24 Auras, Auhig, Elstra, Er- furt, Goltzen Kr. und Bm., Hof, Könnern, Sp. emberg.
- 25 Lübbenau Bm.
- 26 Altdöbern Bm., Ortrandt d. dgl., Regau d. dgl.
- 28 Aue bei Schneeberg, Burk- hardsdorf bei Chemnitz, Ditters- bach bei Stolzen, Dommitsch Kr. und Bm., Dreißa, Glashütte, Hirschberg, Lauban, Lübbenau, Luckau Kr. und Bm., Meissen, Ortrandt, Rochlitz, Roswein, Saalfeld, Saaleysingen, Weis- senberg, Wolfenstein.
- 29 Beerwalde Kr. und Bm., Dahlen, Eisleben, Neustadt, Se- ra, Hammerdorf, Subl.
- 30 Lorenzkirch, Sonneburg.
- 31 Dranienbaum, Rabenau.

Ich rieb mir hintern Dore:  
 Und sann und dachte mancherlei,  
 Da fiel ein Pfiff mir ein:  
 Ein Pfiff, der, was ich sonst ver-  
 lobren,  
 Mir jeho alles wieder giebt!  
 Nun laßt das Glück mich unge-  
 schoren,  
 Ich bleibe sorgenlos und unbe-  
 trübt,  
 Die schönen Thaler bleiben mein,  
 Das macht: — ich setze nicht  
 mehr ein.

**H a n n e n.**

Ein Mann, der zu überle-  
 gen pflegt, ehe er handelt, sah  
 sich unter den Töchtern des  
 Landes nach einer Frau für  
 sich um; eine war ihm zu ei-  
 tel, die andere zu roh, eine zu  
 hitzig, die andere zu empfind-  
 sam, und so blieb's denn lange  
 beim Umsehen. Einst saß er  
 bei seinem Freunde, dem Pach-  
 ter des Rittergutes, und rauch-  
 te mit ihm, unter nichts we-  
 niger, als Heirathsgesprächen,  
 seine Pfeife Taback. Hann-  
 chen, eine Befreundin des  
 Pächters, gieng in Wirth-  
 schaftsgeschäften auf und ab.  
 Sie hatte den Hund hereinge-  
 lassen, und dieser war wie ge-  
 wöhnlich, so mit seinem Räu-  
 cherpulver betragen, daß sie  
 sich hätten die Nase zstopfen  
 mö-



Sonnen-		Tage-		Nacht-		10. Jahr Kol-ndet.
Aufg.	Untg.	Länge	Länge	S. M.	S. M.	
4 22	7 37	15 15	8 45			
4 23	7 36	15 13	8 47			
4 24	7 35	15 11	8 49			
4 25	7 34	15 9	8 51			
4 27	7 32	15 5	8 55			
4 29	7 30	14 1	8 59			
4 30	7 29	14 59	9 1			
4 32	7 27	14 55	9 5			
4 34	7 25	14 51	9 9			
4 36	7 23	14 47	9 13			
4 37	7 22	14 45	9 15			
4 39	7 20	14 41	9 19			
4 41	7 18	14 37	9 23			
4 43	7 16	14 33	9 27			
4 45	7 14	14 29	9 31			
4 47	7 12	14 25	9 35			
4 49	7 10	14 21	9 39			
4 50	7 9	14 19	9 41			
4 52	7 7	14 15	9 45			
4 54	7 5	14 11	9 49			
4 55	7 4	14 9	9 51			
4 57	7 2	14 5	9 55			
4 59	7 0	14 1	9 59			
5 1	6 58	13 57	10 3			
5 3	6 56	13 53	10 7			
5 5	6 54	13 49	10 11			
5 7	6 52	13 45	10 15			
5 9	6 50	13 41	10 19			
5 11	6 48	13 37	10 23			
5 13	6 46	13 33	10 27			
5 15	6 44	13 29	10 31			

nach dem  
 10. Jahr Kol-ndet.  
 Fängt mit großer Hitze  
 an, den 5. Regen bis 19  
 da ein schöner Tag,  
 dann unpat bis Ende.

Ich liebe dich, gefällt dir diese Sache,  
 So liebe mich, und übe gleiche Rache.

Allen Männern, die was können,  
 Will ich meine Liebe gönnen.

Was nützt mir denn ein solcher Ruß,  
 Um den ich erst viel bitten muß.

Bei jedem deiner heißen Küße  
 Bekomm' ich's Zittern in die Füße.

Glückl. 3. E



9. Monat. Verb. Cal.	Schein	Muthmaßliche Witterung	Neuer Cal.	Alter Jul.	Witterung	
September.	und Lauf.	der Aspecten.	Herbstmon.	August	nach dem Monat.	
1 Freitag	Egidius	1013	2 um 8 Uhr ab. auf.	Egidius	20 Barnh.	
2 Sonn.	Abfolom	1055	0 uhr 5 m. fr. Erdf.	Kahel	21 Anastat	
36. Woche.	Mansuetus	Von zehn Ausfägigen, Luc. 17.		Ev. Luc 7	Ev. Luc. 10	as letzte
3 Sonnt.	14 Trinit.	1145	h. rechtl. westl. b. 5 U.	15 Serop	22 13 Trin.	Biertel den
4 Mont.	Moses	A. B.	nachm. i. süd u. 9 U. ab. unt.	Moses	23 Zachäus	Sept. um 0
5 Dienst.	Nathanael	0 42	rechtl. westl. b. d. hellen	H. S. Eug.	24 Barth.	Uhr, 5 Min.
6 Mittw.	Magnus	1 43	7 Sternen 3, d. π des	Magnus	25 Ludwig	Kebel bealev
7 Donnst.	Regina	2 47	halb 5 u. nachm. i. Süd u.	Regina	26 Samuel	ter und tagh
8 Freitag	Mar. Seb.	3 54	halb 9 u. ab. unter.	Mar. Seb.	27 Gebh.	
9 Sonnb.	Sidonia	U. N.	9 uhr 0 min. abends	Gorgon.	28 Pelag.	
37. Woche.	Pulcheria	Von Rammonedienste, Matth. 6.		Ev. Luc 14	Ev. Luc. 17	Der Neum.
10 Sonnt.	15 Trinit.	6 38	h. rechtl. zw. 2 1/2	16 Pulch.	29 14 Trin.	den 9. Sept.
11 Mont.	Abraham	7 4	h. 7, und 1/2 zu nachm	Protus	30 Ernest.	um 9 Uhr 0
12 Dienst.	Gottlieb	7 33	Dim. im Süden u. um	H. N. M.	31 Josua	M. Abends
13 Mittw.	Amatus	8 7	8 uhr des abends	Macrob.	1 Egidius	e. zeugt einen
14 Donnst.	+ Erhöh.	8 45	unter.	+ Erhöh.	2 Abfolom	hellen Ham-
15 Freitag	Friederica	9 29	h. 7, 1/2 Erdnah,	Oct M. Seb.	3 Mansuet	mel.
16 Sonnab.	Euphemia	1024	7 uhr, 52 m. abends.	Euphemia	4 Moses	Das erste
38. Woche.	Lambert.	Von der Wittwen Sohn, Luc. 7.		Ev. Matth. 22	Ev. Matth. 6.	16. Septbr.
17 Sonnt.	16 Trinit.	1127	2 rückg. im Sternb. d. 3	17 Lambert	5 15 Trin.	um 7 Uhr,
18 Mont.	Titus	U. B.	um 7 uhr abends auf.	Titus	6 Magnus	52 Min. Ab.
19 Dienst.	Renatus	0 36	2 Morgenstern 3/4 Zoller-	Pomposa	7 Regina	erspricht
20 Mittw.	Quatembr.	1 51	leuchtet u. 2 U. früh auf.	Quatembr.	8 Mar. Seb.	naenchmet
21 Donnst.	Matthäus	3 5	h. 4 u. nachm. im Süden,	Matthäus	9 Goraon	Sonnensch.
22 Freitag	Moritz	4 21	u. 8 uhr abends unt.	Mauritius	10 Pulch.	
23 Sonnb.	Thecla	U. N.	7 uhr 38 min. ab. Ein	Polyrena	11 Abrah.	Der Vollm.
39. Woche.	Job. Empf.	Von Wassersüchtigen, Luc. 14.		Ev. Matth. 9.	Ev. Luc. 7.	den 23. Ept.
24 Sonnt.	17 Trinit.	0 19	der 2 1/2. Herbsts Anfang	18 J. Empf.	12 16 Trin.	um 7 Uhr 38
25 Mont.	Cleophas	6 45	h. 7, Tag und Nacht gl.	Aurelia	13 Amatus	M. Abends
26 Dienst.	Eyprian	7 13	7 uhr nachm. im Meri-	Calistus	14 + Erhöh.	ist trübe und
27 Mittw.	Eos. Dam.	7 45	dian und 8 uhr ab. unter.	Eos. Dam.	15 Quatbr.	rauh.
28 Donnst.	Wencesl.	8 21	7 uhr nachm. im Süden	Wencesl.	16 Euphm.	
29 Freitag	Michael	9 2	und um 7 uhr abends	Michael	17 Lambert	
30 Sonnb.	Hieronym.	9 48	Erdf. unter.	Hieronym.	18 Titus	

Königl. Sächs.) In Städten: Einen Pfennig und anderthalben Quatember.  
 gefällige Steuern.) Auf dem Lande: Zwei Pfennige und drei Quatember.

Landesverrichtungen. In diesem Monat säet Rüben, Weizen nach dem letzten Viertel, nehmeth den Hopfen ab,  
 ackert zur Winterfaat, nehmeth das Obst ab, backet Pflaumen, jaget, siedet und sellet Vogel.



**Jahr- und Viehmärkte.**

Beunburg, Ferne Kr u Bm.  
 Kreibitz Bm., Hohenstein  
 Kreis bei Dohna, Saiza, Ste-  
 ven Kr. u. Bm., Zittau, Eilen-  
 burg Bm., Liebenwerda Kr und  
 Bm., Zahna Bm. 4 Altenburg,  
 Auerbach im Voigtl., Bestauer  
 Misse, Burkhardtswald, Colditz  
 Kr. u. Bm., Cott u., Dahme Kr  
 u Bm., Dona, Ehrenburg, Fran-  
 kenberg, Frauenstein, Hartmann,  
 Königstein, Landsberg das Kleine,  
 Liebenwerda-Lieberosa Kr u. Bm.  
 Schölen Werda, Zahna 5 Au-  
 ma, Dess u., Großenhain Kr und  
 Bm., Langensalze. 6 Ho nbura.  
 8 Calau Eckartsberga, Eibensfeld,  
 Halle Lützen Kr u Bm., Mügeln  
 Muska Osterwie, Schkeuditz Bm.  
 Steinigtwölmsdorf. 9 Eisenberg  
 im Altkr. Bm. 11 Annaburg Kr.  
 u Bm., Belgern, Bernstädt Kr.  
 u Bm., Dresden Neu adt, Ei-  
 senberg im Altkr., Eiterlein,  
 Falkenstein, Frankfurt a M. Res-  
 se, Hohnstein im Schönb., Lützen  
 Mitweida, Oberndau Pretz u.,  
 Schandau, Schönerberg bei Ger-  
 lich Kr u. Bm., Schönfeld, Sebnitz  
 Lehn, Sorau, Taucha. 12 Sebnitz  
 Kobach. 13 Brunnenburg Altkr.,  
 Grätz, Nutzkirchen, Neustadt a  
 d O., Radeburg Kr u. Bm. Zeitz  
 Bm. 14 Auras, Berlin, Blau-  
 fenhain Borna Cresta, Dorn-  
 burg, Geper, Neumarkt, Nord-  
 hausen, Sangerhausen. 15 Nau-  
 stadt, Wacha bei Naumburg, Weiß-  
 fenfels Bm. 18 Altkr. im Voigtl.,  
 Bitterfeld Kr u Bm. Camenz,  
 Eichen Kr u. Bm. Dreßkau desgl.  
 Eschdorf, Gräfenhain Kr u Bm.  
 Guben, Haynichen, Mühlroff  
 Ostritz, Pirna Kr u. Bm., Roda  
 Schmölla, Wigandschal Wurzen  
 19 Oberleukersdorf, Neberndorf  
 Rudolstadt Kr und Bm., Weiß-  
 fenfels, Zeitz. 20 Ansbach Bm.,  
 Jüterbog Kr u. Bm. 21 Böh-  
 men Kr u Bm., Christianstadt  
 desgl., Nauhof desgl., Radigau  
 desgl. 22 Bischofswerda Bm.  
 Glaucha, Magdeburg. 23 Baruth Bm. 25 Alsfeld, Baruth, Bischofswerda, Fohburg, Gehehe, Geosina, Goldentraum,  
 Lemberg, Naumburg Kr. u Bm., Nossen, Oberwiesenthal, Dederan, Quefurt, Schluckenau, Seidenberg, Torgau Kr. u Bm.  
 Wiesenthal 26 Artern, Esleben Altkr., Delsitz Kr u Bm. 27 Herzberg desgl., Pulsnitz desgl., Schlitz. 28 Bursfelde Kr.  
 u Bm., Ketschenbroda desgl., Kieritz bei Borna, Königswarthe, Lengefeld im Voigtl., Nossen Bm. 29 Aschersleben, Bran-  
 denburg Altkr., Halbau Hildburghausen, Hof, Lobenstein, Paus, Seiditz, Witzhen, Wurzen. 30 Gräfenhainich Lützen Bm.

mögen. Der Pächter zog  
 schrecklich aus das arme Hann-  
 chen los, daß sie die Bestie  
 schon wieder hereingelassen,  
 und befahl ihr, ihn hinaus zu  
 jagen. Ha! dachte der Mann,  
 der Mädchensinne studirte,  
 jetzt wird sie sich an dem Hun-  
 de rächen, und ihm wenig-  
 stens in der Thüre noch einen  
 Tritt geben. — Aber, „komm  
 Mus“ sagte Hannchen ganz  
 gelassen und ließ ihn ohne  
 Tritt hinaus. Mit diesem —  
 komm Mus — schloß sich  
 Hannchen unzertrennlich an  
 sein Herz, und in zwölf Wo-  
 chen waren sie Man und Weib.  
 Auch als Frau verlernte das  
 gute Hannchen die Sanft-  
 muth nicht.

Ein Schweizerischer Land-  
 mann, der der Landesfittre ge-  
 mäß, trotz seiner Reichthümer  
 in seinem Stande blieb, hat-  
 te eine einzige Tochter, die ein  
 Mann aus der Stadt, seiner  
 Bewerbung werth hielt. Die-  
 ser machte mit der Familie  
 Bekanntschaft, gewann Auf-  
 merksamkeit und Beifall, und  
 bat endlich um die Hand des  
 Mädchens. Ich schätze sie,  
 antwortete der Vater, und  
 wenn



Sonnen:		Tage:		Nacht:		Witterung nach dem 1001 hr. Kalender.		
Aufa.	Untg.	Länge.	Länge	S. M.	S. M.			
U. M.	U. M.	S. M.	S. M.					
5	16	6	43	13	27	10	33	1
5	19	6	40	13	21	10	39	2
5	21	6	38	13	17	10	43	3
5	22	6	37	13	15	10	45	4
5	24	6	35	13	11	10	49	5
5	26	6	33	13	7	10	53	6
5	28	6	31	13	3	10	57	7
5	30	6	29	12	59	11	1	8
5	32	6	27	12	55	11	5	9
5	34	6	25	12	51	11	9	10
5	36	6	23	12	47	11	13	11
5	38	6	21	12	43	11	17	12
5	40	6	19	12	39	11	21	13
5	42	6	17	12	35	11	25	14
5	43	6	16	12	33	11	27	15
5	45	6	14	12	29	11	31	16
5	47	6	12	12	25	11	35	17
5	49	6	10	12	21	11	39	18
5	51	6	8	12	17	11	43	19
5	54	6	5	12	11	11	49	20
5	56	6	3	12	7	11	53	21
5	59	6	0	12	1	11	59	22
6	1	5	58	11	57	12	3	23
6	2	5	57	11	55	12	5	24
6	3	5	56	11	53	12	7	25
6	5	5	54	11	49	12	11	26
6	6	5	53	11	47	12	13	27
6	8	5	51	11	43	12	17	28
6	10	5	49	11	39	12	21	29
6	11	5	48	11	37	12	23	30

Witterung nach dem  
 1001 hr. Kalender.  
 Anfangs bis 4 warm  
 und Regen, darnach  
 Donner, dann schön  
 Wetter bis 20, den  
 30 Regen.

Ich bin dir herzlich zugethan,  
 Drum nimm ein Küßchen von mir an.  
 Die Schöne, die mich will besücken,  
 Die küße mich von freien Stücken.

Ich und mein Weibchen wissen,  
 Wie man sich muß herzlich küßen.  
 Vergnügt geküßt in Ehren,  
 Kann niemand uns verwehren.



10 Monat Verb. Cal | D Schein | Muthmaßliche Witte | Neuer Cal | Alter Jul. | Witterung  
 October. | und lauf. | rung der Aspecten. | Weinmon. | Septembe | noch den  
 Wondvierth.

40 Woche	Kemigius	Vom größten Gebot, Matth. 22.	Ev. Matth. 22	Ev. Luc. 14	
1 Sonnt.	18 Trinit.	1041	7 uhr 11 min. abends	19 Kemig.	Das letzte Viertel den 1
2 Mont.	Rahel	1139	2 uhr 1 abende auf.	Aug Eust.	Oct. um 7 U.
3 Dienst.	Maximian	A. B	◉ mittel Entf. v. d. Erde,	Jairus	11 Min. Ab.
4 Mittw.	Franziscus	0 41	◉ ist in diesem Mon. nicht	Franciscus	deutet auf
5 Donn.	Placidus	1 47	zu sehen, ◉ westlich bel.	Placidus	Schneege-
6 Freitag	Fides	2 55	◉, ◉ Ophiuch, 8uhr des	Romanus	wölk.
7 Sonn.	Esther	4 7	Abends unter.	Rosarius	
41 Woche	Ephraim	Vom Sichtbrüchigen, Matth. 9.	Ev. Job. 4.	Ev. Matth. 22	Der Neum.
8 Sonnt.	19 Trinit.	5 22	◉ ist abends am	20 Sim B	den 9. Oct.
9 Mont.	Dionisius	U. N.	◉ 8 uhr 43 min. morg.	Dionisius	um 8 Uhr 43
10 Dienst.	Athanasius	6 14	◉, unsichtb ◉ Finsterniß.	Sereon M.	Min. Morg.
11 Mittw.	Sereon	6 52	◉, längsten sichtbar,	Florus	mit einer un-
12 Donn.	Maximil.	7 36	◉ h, ◉ rech. östl. b. B. zu	Evagrius	sichtb. Son-
13 Freitag	Colomann	8 29	◉, ◉, nachm im Sü-	Colomann	nenfinstern
14 Sonn.	Burkhard	9 32	◉ Erdnah. den, u um 7uhr	Calixtus	Das erste
42 Woche	Hedwig	Vom hochzeitl. Kleide, Matth. 22.	Ev. Matth. 18	Ev. Matth. 9.	Das erste
15 Sonnt.	20 Trinit.	1040	◉ abends unter,	21 Hedwig	Wiertel den
16 Mont.	Gallus	1152	◉ 2 uhr 13 min. früh	Gallus	16 Oct. um
17 Dienst.	Innocent.	U. B	◉ rückg im Sternbild d.	Hera	2 Uhr 13 M.
18 Mittw.	Lucas Ev.	1 5	◉ um mittern. im Meri-	Lucas Ev.	früh, erzeugt
19 Donn.	Ferdinand	2 18	dian u. 6uhr früh unter,	Ptolom.	trübes Wete-
20 Freitag	Wendelin	3 29	◉ 9 Zoll erleuchtet, halb	Irenaus	ter.
21 Sonn.	Ursula	4 40	4 uhr früh auf.	Ursula	
43 Woche	Eordula	Vom des Königl. Sohn, Joh. 4.	Ev. Mat. 22	Ev. Matth. 22	Der volle
22 Sonnt.	21 Trinit.	5 49	◉ 24, ◉ im S.	22 Sara S	Wond den
23 Mont.	Severinus	A N	◉ 10uhr 26min. vorm.	Severinus	2. Oct. um
24 Dienst.	Salome	5 51	◉ unsichtb ◉ Finstern. d. E.	Proclus	10 Uhr 26 M.
25 Mittw.	Wilhelm	6 21	◉ rech. el. über den hellen	Crispinus	Vorm. mit
26 Donn.	Jobus	7 3	◉ Sternens, ◉ ydes H, 4U.	Amandus	einer unsicht-
27 Freitag	Sabina	7 47	◉ nachm. im Süd und halb	Sabina	baren Wond
28 Sonn.	Sim. Jud	8 37	◉ Erdf. 8uhr ab. unter,	Sim. Jud.	finsterniß, ist
44 Woche	Narcissus	Vom Schalksnecht, Matth. 18.	Ev. Matth. 9.	Ev. Job 4.	feucht und
29 Sonnt.	22 Trinit.	9 31	◉ 2 uhr nachm. im Süd.	23 Narciss	windicht.
30 Mont.	Claudius	1031	◉ und 5 uhr ab. unter.	Claudius	Das letzte
31 Dienst.	Ref. Fest	1134	◉ 2 uhr 23 min. nachm.	Wolfgang	Wiertel den
					31. Dec. um
					2 Uhr, 23 M.
					Nachmitt.
					verheißt eine
					raube Wite-
					terung.

Königl. Sächs. ) In Städten: Aunderthalben Pfennig und zwei Quatember  
 gefällige Steuern. ) Auf dem Lande; Drei Pfennige und vier Quatember.  
 Landesverrichtungen. In diesem Monat mäset Schweine, Gänse, jaget, grabet Wöhren und Rüben.



**Jahr- und Viehmärkte.**

Leipzig Messe, Burgkätzel, Cratau bei Könnigsbrück, Finsterwalde, Gießhübel, Hoierwerda, Liebenthal, Lieberosa Kr. u. Bm., Marißa, Oranienburg, Tharand 3 Eripiß. 4 Eissenach. 5 Cenda bei Wittenberg Kr. und Bm. 7 Gera Bm., Schmiedeburg desgl. 9 Altenberg, Belgia, Geringswalde Kobren, Löbau, Rumburg Schmiedeberg Schwarzenberg, Tanna, Wittichenau, Zebitz, Zwönitz. 10 Adorf Kr. und Bm., Gera, Senftenberg, Suhl Kr. u. Bm. 12 Kirchberg, Sörbig Kr. und Bm. 14 Pegaubm. 16 Zebra, Bernburg, Döbeln, Golsen Kr. u. Bm., Kahla, Kirchhain, Königsbrück, Laußig, Mühlberg, Pegaub, Wehlen bei Pirna. 17 Henshausen, Eisleben Altst., Fürstenberg, Wypda Kr. und Bm. 18 Eulmissch. Freyruich, Sonneburg Kr. und Bm., Strehla, Zerbst Kr. und Bm. 19 Brandenburg Neust., Schneewalde. 21 Lebnigau Bm. 23 Altstädte, Borna, Dresden, Elsterwerda, Elstra, Ernstthal, Freiburg, Fürstentwald, Gaußig, Gräfenhal, Mühlhausen, Osterfeld, Penig, Riesa, Schollenberg, Schleuditz, Schlettau, Söllberg, Uebigau, Wetschau, Wittenberg, Züllichau. 24 Rodach, Schneeberg. 25 Altenburg Bm., Gotha, Leipzig Bm., Schleiß. 27 Altdöbern 28 Bauken, Grotzsch, Schweinitz. 30 Arnstadt Kr. und Bm., Coswig desgl., Erimmischau, Elberberg, Frankenhausen, Hartenstein, Jena Kr. und Bm., Lauenstein, Lengsfeld in Meißn., Lützenau, Mersburg, Oschatz, Pförtzen, Rechenberg, Remda, Roda, Schweinitz, Tautsch. 31 Buttstädt Kr. und Bm., Somern, Oberlenkersdorf, Zwickau Bm.

wenn ich einem Manne Ihres Standes meine Tochter geben könnte, würde ich Sie jedem andern vorziehen; aber, ohne eben die Welt genau zu kennen, kenne ich sie doch genug, um zu wissen, daß meine Tochter nicht glücklich seyn würde. Man würde es nicht vergessen, daß sie bloß eine Bäuerin ist; sie würde unaufhörlich durch ihre Eltern und durch das Mißvergnügen und die Verlegenheit einer Lebensart gedemüthiget werden, für die sie nicht erzogen wurde. Ich sehe es lieber, daß sie die erste in ihrem Stande ist, als die letzte in dem Ihrigen. Er unterrichtete seine Tochter über die nothwendige Abweisung des vornehmen Freiers, und sagte: Du bist, Gott lob, in einer Lage, wo du nicht auf Geld zu sehen brauchst. Sieh einmal Benzen an — so hieß sein erster Knecht — das ist ein braver Kerl, rüstig, geschwind, arbeitsam und from; er ist fast zugleich mit dir erzogen worden, hat dich in deiner Kindheit aus dem Feuer gerettet, hat dich immer geliebt und dir immer gedient. Er hat meine Heerden geweidet,



Sonnen:		Tag:		Nacht:		Witterung n. d. ceu 100jähr. Ka'ender. Fängt mit Regen an 1 bis 13, den 14 trübe, 21, 16 schön, damit bis Ende Regen, Nebel und kalt.
Aufg. U. M.	Untg. U. M.	Länge S. M.	Länge S. M.	Länge S. M.	Länge S. M.	
6 13	5 46	11 33	12 27	10 57	13 3	10
6 15	5 44	11 29	12 31	10 57	13 3	10
6 17	5 42	11 25	12 35	10 57	13 3	10
6 20	5 39	11 19	12 41	10 57	13 3	10
6 21	5 38	11 17	12 43	10 57	13 3	10
6 23	5 36	11 13	12 47	10 57	13 3	10
6 25	5 34	11 9	12 51	10 57	13 3	10
6 27	5 32	11 5	12 55	10 57	13 3	10
6 29	5 30	11 1	12 59	10 57	13 3	10
6 31	5 28	10 57	13 3	10 57	13 3	10
6 34	5 25	10 51	13 9	10 57	13 9	11
6 36	5 23	10 47	13 13	10 57	13 13	12
6 37	5 22	10 45	13 15	10 57	13 15	13
6 39	5 20	10 41	13 19	10 57	13 19	14
6 41	5 18	10 37	13 23	10 57	13 23	15
6 43	5 16	10 33	13 27	10 57	13 27	16
6 45	5 14	10 29	13 31	10 57	13 31	17
6 47	5 12	10 25	13 35	10 57	13 35	18
6 49	5 10	10 21	13 39	10 57	13 39	19
6 51	5 8	10 17	13 43	10 57	13 43	20
6 53	5 6	10 13	13 47	10 57	13 47	21
6 55	5 4	10 9	13 51	10 57	13 51	22
6 57	5 2	10 5	13 55	10 57	13 55	23
6 58	5 1	10 3	13 57	10 57	13 57	24
7 0	4 59	9 59	14 1	10 57	14 1	25
7 2	4 57	9 55	14 5	10 57	14 5	26
7 4	4 55	9 51	14 9	10 57	14 9	27
7 6	4 53	9 47	14 13	10 57	14 13	28
7 8	4 51	9 43	14 17	10 57	14 17	29
7 9	4 50	9 41	14 19	10 57	14 19	30
7 11	4 48	9 37	14 23	10 57	14 23	31

Wassertrinker, trinke doch Wein,  
Dann werdet ihr auch selig seyn.

Es leb' ein Freund, der ehrlich ist,  
Und was er liebet, gerne küßt.

Herz, Mund und Hände müssen  
Rechte, treue Freundschaft schließen.

Man kann nicht stets von Stahl und Eisen seyn,  
Auch bei den Rüssen bleibt man engelrein.



1. Monat. Verb. Cal	Schein	Muthmaßliche Witte-	Neuer Cal	Alter Jul.	Witterung
November.	und Lauf.	rung der Assecten.	Winterm.	October.	nach denen
					Wondviertl.
1 Mittw	<b>Aller Hell.</b>	A. B.	<b>17 u. nachts im</b>	<b>Aller Hell.</b>	20 Wendel.
2 Donn.	<b>Aller Seel.</b>	0 41	<b>umere 10, 10, 10, [Süd.</b>	<b>Aller Seel.</b>	21 Ursula
3 Freitag	Hubertus	1 48	<b>steht bei der 0 und ist</b>	Hubertus	22 Cordul.
4 Sonn.	Carolus	3 2	<b>daher unsicherbar.</b>	<b>Carolus</b>	23 Severin
45. Woche.	Blandina	Vom Zinsgrofchen, Matth. 22.		Ev. Matth. 8	Ev. Matth. 18
5 Sonnt.	<b>23 Trinit.</b>	4 17	<b>geht halb 8 uhr</b>	<b>24 Mg. B</b>	<b>24 22 Trin.</b>
6 Mont.	Leonhard	5 33	<b>Dim, abends unt.</b>	Leonhard	25 Crispin
7 Dienst.	Erdmann	U. N.	<b>7 uhr 51 m. ab. 10, 10.</b>	Engelbert	26 Job
8 Mittw.	Emericus	5 30	<b>ist in diesem Monat</b>	Oct. All. H.	27 Sabina
9 Donn.	Theodor	6 20	<b>nicht zu sehen.</b>	Ursinus	<b>28 Elm. J.</b>
10 Freitag	<b>M. Luther</b>	7 21	<b>Erdrnah, 2 rückg. im</b>	Tiberius	29 Marciff.
11 Sonn.	<b>M. Bischof</b>	8 29	<b>10, Sternbild der 2.</b>	<b>M. Bischof.</b>	30 Claud.
46. Woche.	Rocestus	Von Jairi Töchtelein, Matth. 9.		Ev. Matth. 13	Ev. Matth. 22
12 Sonnt.	<b>24 Trinit.</b>	9 42	<b>10 uhr abends im Süden.</b>	<b>25 Didac.</b>	<b>31 23 Tris.</b>
13 Mont.	Arcadius	10 56	<b>und 4 uhr früh unter.</b>	Arcadius	<b>1 Aller Hell.</b>
14 Dienst.	Levinus	U. B.	<b>10 u. 41 min. vormitt.</b>	Levinus	<b>2 All. Seel.</b>
15 Mittw.	Leopold	0 9	<b>Archel. i. Stern d. 10</b>	Leopold	3 Hubert
16 Donn.	Edmund	1 19	<b>halb 4 uhr nachmittags</b>	Ottmar A.	4 Probus
17 Freitag	Hugo	2 32	<b>im Süden u. halb 8 uhr</b>	Gregor Th.	5 Blandina
18 Sonn.	Hesychius	3 41	<b>10, abends unter.</b>	Hesychius	6 Leonhard
47. Woche.	Elisabeth	Vom Geruel der Verwüstung, Matth. 24		Ev. Matth. 13	Ev. Matth. 9.
19 Sonnt.	<b>25 Trinit.</b>	4 47	<b>Dim, Gift des morgens</b>	<b>26 Ellsab.</b>	<b>7 24 Trinit</b>
20 Mont.	Amilia	5 51	<b>am längsten sichtbar.</b>	Amos	8 Emericus
21 Dienst.	<b>Mar. Opf.</b>	6 55	<b>10 10 Zoll erleucht.</b>	<b>Mar. Opf.</b>	9 Theodor
22 Mittw.	Cäcilia	A. N.	<b>3 uhr 58 m. früh, 0</b>	Cäcilia	10 <b>M. Luth</b>
23 Donn.	Clemens	5 41	<b>im 10. geht als Mor.</b>	Clemens	11 <b>M. Bischof</b>
24 Freitag	Chrysogen	6 29	<b>Erdfern, genstern um</b>	Crescent.	12 Modest.
25 Sonn.	<b>Catharina</b>	7 22	<b>5 uhr früh auf.</b>	<b>Catharina</b>	13 Arcad.
48. Woche.	Conrad	Vom jüngsten Gericht, Matth. 25.		Ev. Matth. 24	Ev. Matth. 24.
26 Sonnt.	<b>26 Trinit.</b>	8 18	<b>6 uhr früh auf.</b>	<b>27 Bellin.</b>	14 <b>25 Trin.</b>
27 Mont.	Günther	9 18	<b>2 9 uhr ab. im Süd und</b>	Edmund	15 Leopold
28 Dienst.	Ruffus	10 22	<b>10 h, 3 uhr früh unter.</b>	Buffo	16 Edm.
29 Mittw.	Walther	11 28	<b>10, 1 18 u. ab unt.</b>	Saturnin.	17 Hugo
30 Donn.	<b>Andreas</b>	A. B.	<b>8 u. 20 min. morg.</b>	<b>Andreas</b>	18 Hesych

Königl. Sächs. ) In Städten: Viertelhalben Pfennig, und anderthalben Quatember.  
 gefällige Steuern ) Auf d. Lande: Fünf Pfennige, und vier Quatember.

Landesverrichtungen. In diesem Monat verwahrt die jungen Bäume und Bienenstöcke, und schläget den Wein ein.



Jahr- und Viehmärkte.

1 Berlin, Lützen, Neuhausen, Spremberg. 2 Bar v, Liebenstern. 3 Lancha Bm, Lübbenau. 4 Eisenberg im Altent. 5 Ruhlant d. sal. 6 Chemnitz, Cordis Bm, Delitzsch, Ebersdorf, im Altent. 7 Guben, Hirschberg, Hohnstein bei Stolpen, Lancha, Liebenstern, Lübbenau, Luckau Kr. u. d. Bm., Meditzsch, Mücheln, Oranienbaum, Preititz, Roonenburg, Rotheburg, Rühlau, Saalfeld, Schweibenberg, Ströndberg bei Görlitz Kr. und Bm., Sinfenberg. 7 Arniee, Auna, Beevalde Kr. und Bm., Coudershufen, Subi Kr. und Bm. 8 Graß, Kadeberg Kr. u. Bm. 9 Jüterbock. 10 Apolda, Anzig, Erfurt, Halle, Neustadt bei Stolpen Kr. und Bm., Stolpen Bm., Wiesa bei Annaberg. 11 Borsdorf Kr. und Bm., Reichebach im Voigtl. desal., Zschopau Bm., Zeitz desgl., Zschopau. 12 Dahme Kr. und Bm., Danzig, Doberna, Frankfurt a. d. O. Messe, Freiberg, Greifenberg, Liebenau, Mühlthoff Neustadt bei Schneeberg, Rieburg, Reichenbach in d. N., Schleusingen, Schlieben, Schmolla, Sonnenwalde Kr. und Bm., Stolpen, Zschopau. 14 Dessau, Kindebrück. 15 Brandenburg Altst., Eisenach, Eripts. 16 Barchin, Sangerhausen. 17 Lübben Bm. 20 Buchholz, Glimenau, Johannaerstadt, Lübben. 21 Rudolstadt. 22 Barchin Bm., Ketschenbroda Kr. und Bm., Sebnitz. 27 Barchin, Bern ein in Meissen, Frankenberg, Grimma, Hilsburghausen, Schaaßfeld, Schönbühl bei Dresden, Thum, Weisenberg, Zittau, Zwenie. 28 Eöthen Bm., Gottscheube. 29 Kadeberg Kr. u. Bm. 30 Aue bei Schneeberg, Brandenburg-Neust., Lobenstein.

der, meine Felder gebauet, und treulich vom Markte den Geidertrag heimgebracht. Unser Vortheil war sein eignes Interesse. Wenn du auf mich vorst, so wirst du ihm jeden vorziehen; er wird nie vergessen, daß du sein Glück machtest, und wird dir sein Lebenslang Erkennlichkeit beweisen. Der Städter machte keine Besuche mehr und Benz erfuhr die freundschaftliche Gesinnung des Gutsheern. Elizi, die Tochter, folgte dem Rathe ihres Vaters, erwiederte Benzens Liebe mit Freundlichkeit und Zuneigung. In kurzer Zeit ward die frohe Hochzeit gefeiert, worauf die glücklichste Ehe erfolgte, welche nie zu einer Neue Veranlassung gab.

Da man im gemeinen Leben dafür hält, daß die Weiber nichts verschweigen können, so benutzte dieses ein Prediger am Ostersonntag in seiner Predigt, indem er behauptete, der auferstandene Heiland sey deshalb den Weibern zuerst erschienen, damit die Nachricht von seiner Auferstehung schnell und überall verbreitet würde.



Sonnens:		Tage:		Nacht:		Witterung nach dem 100jähr. Kalender.
Aufg. U. M.	Untg. U. M.	Länge S. M.	Länge S. M.	Länge S. M.	Länge S. M.	
7 12	4 47	9 33	14 27	1	1	1 großer Wind, 2 Tage
7 15	4 44	9 28	14 31	2	2	Regen, dann schön bis
7 17	4 42	9 25	14 35	3	3	16, hierauf bis Ende
7 19	4 40	9 21	14 39	4	4	veränderlich.
7 20	4 39	9 19	14 41	5	5	
7 21	4 38	9 17	14 43	6	6	
7 23	4 36	9 13	14 47	7	7	
7 25	4 34	9 9	14 51	8	8	
7 26	4 33	9 7	14 53	9	9	
7 28	4 31	9 3	14 57	10	10	
7 30	4 29	8 59	15 1	11	11	
7 32	4 27	8 55	15 5	12	12	
7 33	4 26	8 53	15 7	13	13	
7 35	4 24	8 49	15 11	14	14	
7 37	4 22	8 45	15 15	15	15	
7 39	4 20	8 41	15 19	16	16	
7 40	4 19	8 39	15 21	17	17	
7 42	4 17	8 35	15 25	18	18	
7 43	4 16	8 33	15 27	19	19	
7 44	4 16	8 32	15 28	20	20	
7 46	4 14	8 28	15 32	21	21	
7 47	4 13	8 26	15 34	22	22	
7 48	4 12	8 24	15 36	23	23	
7 49	4 11	8 22	15 38	24	24	
7 50	4 10	8 20	15 40	25	25	
7 52	4 8	8 16	15 44	26	26	
7 54	4 6	8 12	15 48	27	27	
7 55	4 5	8 10	15 50	28	28	
7 56	4 4	8 8	15 52	29	29	
7 57	4 3	8 6	15 54	30	30	

Dich besten Engel, schönes Weib,  
Dich lieben, ist mein Zeitvertreib.  
  
Bei solchen frohlichen Gedanken  
Kann ich mit keinem Weibchen tanzen.

Mund auf Mund, und Herz auf Herz,  
Nur dieß lindert manchen Schmerz.  
  
Was sich nur mit Augen liebt,  
Macht die Herzen nicht betrübt.



12 Monat.	Verb. Cal.	D. Schein.	Muthmaßliche Witterung.	Neuer Cal.	Alter Jul.	Witterung nach dem Mondort.
1 Freitag	Longinus	☾ 0 35	☽ ist unsicher. <i>Rechtl. im</i>	Eligius	19 <i>Elisab.</i>	
2 Sonnb.	Aurelia	☽ 1 45	<i>Sternb. des ☽ geht in</i>	Vibiana	20 <i>Amilia</i>	
49. Woche.	<i>Frantz. Fab.</i>	B. d. Einreitung Christi, Matth. 21.		Ev. Luc. 21	Ev. Matth. 25	
3 Sonnt.	<i>1 Advent</i>	☽ 2 58	Dim. ☽, <i>diesem Monat Ab.</i>	<i>1 Advent</i>	21 <i>26 Trin.</i>	Der Neum.
4 Mont.	<i>Barbara</i>	☽ 4 14	<i>um halb 8 uhr unter.</i>	<i>Barbara</i>	22 <i>Cäcilia</i>	den 7. Dec.
5 Dienst.	Amos	☽ 6 32	☽, ☽, <i>Trechtläufig bei</i>	Sabbas A.	23 <i>Clemens</i>	um 6 Uhr 23
6 Mittw.	<i>Nicolaus</i>	☽ 5 48	☽, ☽, <i>☽ um</i>	<i>Nicolaus</i>	24 <i>Chryfog</i>	Min. Morg.
7 Donnst.	Marquard	☽ U. N.	☽ 6 uhr 23 min. morg.	Agatha	25 <i>Sachar.</i>	hält gemäße
8 Freitag	<i>Mar. Empf.</i>	☽ 5 59	<i>Erdenah, 5 uhr des</i>	<i>Mar. Epf.</i>	26 <i>Conrad</i>	styte Kälte.
9 Sonnb.	Agrippina	☽ 7 14	<i>Morgens auf.</i>	Gorgonia	27 <i>Günth.</i>	
50. Woche.	Judith	Von Zeichen an Sonne u. Mond, Luc. 21		Ev. Matth. 11	Ev. Matth. 21	Das erste
10 Sonnt.	<i>2 Advent</i>	☽ 8 28	☽, ☽, <i>Zoll erleuchtet,</i>	<i>2 Advent</i>	28 <i>1 Adv.</i>	Biertel den
11 Mont.	Damasus	☽ 9 43	☽, ☽, <i>☽ recht. zu fr. auf,</i>	Damasus	29 <i>Balth.</i>	13. Dec. um
12 Dienst.	Epimachus	☽ 10 58	<i>☽ 8 uhr abends im Süd.</i>	Epimachus	30 <i>Anreas</i>	10 Uhr 19
13 Mittw.	<i>Lucia</i>	☽ U. B.	☽ 10 uhr 19 min. abends	<i>Lucia Dec.</i>	1 <i>Longinus</i>	min. Abends
14 Donnst.	Isidorus	☽ 0 11	<i>und 2 uhr des morgens</i>	Drusus	2 <i>Aurelia</i>	verspricht
15 Freitag	Ignatius	☽ 1 22	<i>unter.</i>	Jonathan	3 <i>Casian</i>	Wad, Re-
16 Sonnb.	Ananias	☽ 2 29	Dim. ☽, <i>☽ geht als</i>	Olympia	4 <i>Barbara</i>	gen und
51. Woche.	Isaac	Von Johanne im Gefängniß, Matth. 11		Ev. Joh. 1	Ev. Luc. 21.	Schnee.
17 Sonnt.	<i>3 Advent</i>	☽ 3 34	<i>Morgenstern um</i>	<i>3 Advent</i>	5 <i>2 Advent</i>	Der Vollm.
18 Mont.	Bunibald	☽ 4 37	<i>halb 7 uhr des mor-</i>	Albina	6 <i>Nicolaus</i>	den 21 Dec.
19 Dienst.	Reinhard	☽ 5 37	<i>gens auf.</i>	Zosimus	7 <i>Marqu.</i>	um 11 Uhr
20 Mittw.	<i>Quatemb.</i>	☽ 6 34	☽, ☽, <i>☽</i>	<i>Quatemb.</i>	8 <i>Mar. Epf.</i>	1 Min. Ab.
21 Donnst.	Thomas	☽ U. N.	☽ 11 uhr 1 min. abends	Thomas	9 <i>Agripina</i>	ist zu kalter
22 Freitag	Beata	☽ 5 2	☽ im ☽, <i>Winters Anf.</i>	Flavius	10 <i>Judith</i>	und heller
23 Sonnb.	Dagobert	☽ 5 58	<i>Erdf. Kürzester Tag.</i>	Dagobert	11 <i>Damas.</i>	Witterung
52. Woche.	Adam, Eva	Vom Zeugniß Johannis, Joh. 1.		Ev. Luc. 3.	Ev. Matth. 11	geneigt.
24 Sonnt.	<i>4 Advent</i>	☽ 6 56	☽ um 4 uhr früh auf.	<i>4 Advent</i>	12 <i>3 Adv.</i>	Das letzte
25 Mont.	<i>Christtag</i>	☽ 7 58	<i>☽ rechtl. im Sternb. der</i>	<i>Christtag</i>	13 <i>Lucia</i>	Biertel den
26 Dienst.	<i>Stephan</i>	☽ 9 4	<i>☽ 7 uhr abends im Me-</i>	<i>Stephan</i>	14 <i>Isidor.</i>	29. Dec. um
27 Mittw.	<i>Joh. Evg.</i>	☽ 10 10	<i>ridian u. zu nachts unt.</i>	<i>Joh. Evng</i>	15 <i>Quatemb.</i>	11 Uhr 48
28 Donnst.	<i>Unsch. Kdl.</i>	☽ 11 12	☽ 7 uhr früh auf.	<i>Unsch. Kdl.</i>	16 <i>Ananias</i>	min. abends
29 Freitag	Jonathan	☽ U. B.	☽ 11 uhr 48 min. ab.	Thomas B.	17 <i>Isaac</i>	continuiert
30 Sonnb.	David	☽ 0 26	Dim. ☽, <i>☽ here ☽ ☽ ☽</i>	David K.	18 <i>Bunib</i>	mit großer
* * Woche	Silvester	Von Simeon und Hanna, Luc. 2.		Ev. gleich.	Ev. Joh. 1	Kälte und
31 Sonnt.	<i>S. n. Ch. i.</i>	☽ 1 39	☽ Erdn. <i>☽ 6 uhr fr. auf.</i>	<i>S. n. Ch. i.</i>	19 <i>4 Adv.</i>	weiterm Him-

Königl. Sächs. ) In Städten: Drittehalb Pfennig, und drittehalb Quatember.  
 gefällige Steuern. ) Auf d. Lande: Fünf Pfennige, und sechs Quatember.  
 Landesverrichtungen. In diesem Monat schlachtet, und brauet Bier, hab Acht auf die jungen Bäume.



Jahr- und Viehmärkte.

- 3 Geseß, Geithen, Lommasch, Rahnis, Züllichau.
- 4 Bischofswerda, Dobrilugk, Jessen, Königstein, Köhmis, Pausa, Pförthen, Seyda.
- 5 Gera, Weyda, Zwickau.
- 6 Eisfeld, Herzberg, Neustadt an der Orla.
- 7 Bitterfeld, Leuzefeld im Voigtl., Leutenberg.
- 10 Olbernhau.
- 11 Böhneck, Eisenberg im Altenb., Grünberg, Liebstadt, Münschen, Radegast, Seidenberg, Zanna, Wittenberg.
- 12 Ascherleben, Delsnitz, Quersfurch, Rodach.
- 13 Eisenberg bei Moritzburg, Freireuth.
- 14 Wilsdruf.
- 16 Altdöbern.
- 17 Kohren, Olbernhau.
- 18 Auerbach im Voigtl., Dreßfau, Lieberosa, Neubaufen, Preisch, Wahrenbrück, Wehlen, Werda, Wittigenau.
- 19 Aensee, Forste N.L., Fürstenberg.
- 20 Brandenburg, Altst.
- 21 Barby, Christianstadt, Eulmisch, Halbau, Mucka, Sierbenlehn.
- 23 Kemberg.
- 24 Schwarzenberg, Olbernhau, Wittigenau.

Auszug aus dem hundertjährigen Kalender.

Mercurius.

Dieser Planet ist von der Sonne aus gerechnet der erste; er ist 16mal kleiner als unsere Erde, und vollendet seinen Lauf um die Sonne in 87 Jahren, 23 Stunden. Ob dieser Planet gleich der Sonne am nächsten steht, so ist er doch noch 8 Millionen Meilen von ihr entfernt. Er zeigt sich als ein kleiner Stern mit weißem Lichte und wegen seiner Nähe bei der Sonne ist er nur selten in der Abend- und Morgenämmerung sichtbar. Die Alten schrieben ihm eine veränderliche und unbeständige Natur zu, die kalt und trocken seyn soll. Das Ende des März soll warm und der April bis zum 25. trocken seyn, worauf es kalt wird. Der May soll Anfangs kalte Tage haben, und die Früchte in Gefahr bringen. Der Sommer soll ziemlich viel Regen halten, aber die Erde nicht erquickern. Heu und Getreide kann wohl eingebracht werden, wenn man bei gutem Wetter fleißig ist. Der Herbst soll Anfangs viel Regen und zeitlichen Frost haben; im halben October trocken Wetter einfallen, das bis Ende Novembers anhalten könnte. Der Winter fängt mit Anfang des Decembers an, ist kalt, und schneuet bis in den Februar 1810, der sich etwas gelind anläßt; um die Mitte wird es bis zum März wieder kalt. Der Sommerbau soll wohl gerathen, sonderlich Gerste, Haas und Flachs. Der Winterbau soll unterschiedlich seyn. Dist soll mittelwäßig gerathen. Hopfen nicht viel. Beim Weine ist im Frühjahr und Herbst sich vor dem Frost zu fürchten. Wenn solcher kommen sollte, so werden kluge Wirthe sich durch Rauchfeuer davor zu verwahren suchen.

Tage	S. Aufg.		S. Untg.		Tage	
	U.	M.	U.	M.	St.	M.
3	8	0	4	0	8	0
10	8	4	3	56	7	52
17	8	7	3	53	7	46
24	8	8	3	52	7	44
31	8	4	3	56	7	52

Witterung nach dem 100jährigen Kalender.

Den 1. schön, bis 15. ungestüm, kalt bis den 20. 21. 22.; bis 29. trübe und Schnee, hierauf sehr kalt.

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19
- 20
- 21
- 22
- 23
- 24
- 25
- 26
- 27
- 28
- 29
- 30
- 31



Die Zeiten ändern sich, das Glück ist fugelund. Wer gerne lieben will, der mach es nicht zu bunt.

Eraurigkeit verbittert das Leben, Drum wollen wir stets uns der Freude ergöben.

Wer ist der Glückliche auf Erden? Der, der nie wünscht, noch glücklicher zu werden.

Wein und Liebe sind die Würze des Lebens, Ohne beides lebt der Mensch vergebens.

Meissen )D(



# Calendar : Anhang

auf das

Jahr nach Christi Geburt 1809.

## Erstes Capitel.

Von den vier Jahreszeiten.

### Vom Winter.

Des Winters Anfang fällt noch in das nächst verfloßene Jahr 1808 auf den 22 December, da die Sonne in das Zeichen des Steinbocks eintritt, und in Ansehung unserer Gegend die niedrigste Stelle am Himmel einnimmt, welches bei uns den kürzesten Tag und die längste Nacht verursacht. Man vermuthet, daß die Bitterung zu Anfange des Jahres mäßig kalt und mit einigem Schnee seyn dürfte. Der Februar wird beinahe kälter, mit Wind und Schneegestöber. Der März heller aber unbeständig sich anlassend.

### Vom Frühlinge.

Des Frühlings Anfang begiebt sich, wenn die Sonne in das Zeichen des Widlers eintritt und den Aequinoctialcircul am Himmel durchläuft, da denn Tag und Nacht einander gleich ist. Dieses geschieht den 21. März früh nach 1 Uhr. Der April könnte kalte Regen mit Schloßen, der May aber angenehme und feuchte Bitterung mit sich bringen. Im Juny erfolgt wärmere und Gewitterluft.

### Vom Sommer.

Der Sommer nimmt bei uns seinen Anfang, wenn die Sonne in das Zeichen des Krebses tritt und bei uns ihre größte Höhe erlangt hat, welches uns die kürzeste Nacht und den längsten Tag giebt. Dieses wird geschehen den 21. Juny Abends gegen 11 Uhr. Der July fängt mit gemischter Bitterung an, zuweilen heiß mit Donnerwetter. Der August ist fast durchgängig schön mit einigem Regen; der September fruchtbar und gut.

### Vom Herbst.

Des Herbstes Anfang ereignet sich, wenn

die Sonne in das Zeichen der Waage tritt und den Aequator im Jahre zum zweitenmale durchläuft, und abermals Tag und Nacht gleiche Dauer haben. Dieses begiebt sich den 23. September des Mittags noch vor 1 Uhr. Der October möchte sich kühl, zuweilen mit Reif zeigen. Der November wird trocken und der December feucht und unbeständig seyn.

## Zweites Capitel.

Von den Finsternissen.

Es begeben sich in diesem Jahre vier Finsternisse, nemlich zwei an der Sonne, und zwei an dem Monde, wovon aber bei uns nur die erste Mondfinsterniß sichtbar seyn wird.

Die erste Finsterniß geschieht an der Sonne den 14. April, wenn bei uns die Sonne untergegangen ist; sie ist in Nord-Amerika zu sehen.

Die zweite ist eine sichtbare Mondfinsterniß in der Nacht vom 29. bis 30. April, welche in ganz Europa, Afrika und Amerika zu Gesichte kommt. Der Anfang der Finsterniß ist den 29. Nachts gegen 12 Uhr. Das Mittel, wo der Mond 10 Zoll verfinstert erscheint, erfolgt den 30. Morgens nach 1 Uhr und das Ende nach 2 Uhr. Die Dauer der ganzen Finsterniß beträgt über 3 Stunden.

Die dritte ist eine Sonnenfinsterniß den 9ten October Vormittags, welche wegen der südlichen Breite des Mondes vorzüglich in Afrika zu Gesichte kommt, wo die Sonne in einigen Gegenden total verfinstert erscheint.

Die vierte ist eine bei uns unsichtbare Mondfinsterniß den 23. October Vormittags; sie ist nur in Amerika und im östlichen Asien zu sehen.



Mandat wegen des Verkaufs und der Stempelung derer Kalender, vom  
30. Oct. 1773.

Wir Friedrich August, von Gottes Gnaden, Herzog zu Sachsen etc. des H. Röm. Reichs  
Erz-Marschall und Churfürst etc. befehlen hierdurch so gnädig als ernstlich, daß

§. 1. Sämtliche in Churfürstlichen Landen zu bebitirende in- und ausländische Kalender sollen  
zweimal, einmal auf dem Titelblatte des Kalenders, und das zweitemal auf dem Blatte, wo sich  
der Monat December schließt, roth, und nicht schwarz gestempelt, und deshalb nach Leipzig, allwo  
solche portofrei hin und zurück passiren, an dasigen Kreisbeamten eingeschendet werden.

§. 2. Von jedem Duzend in Octavo soll 6 gr., in Quarto 4 gr., in 12. 3 gr., in 16. 2 gr., in  
32. 1 gr. 6 pf., in 64. 1 gr., von jedem Buch Blättchen 4 gr., und von jedem Stück Comtoir-Kalender  
6 pf. eingeschickt und erlegt, über dieses aber an Generalaccise von inländischen Kalendern nur die Hand-  
lungssaccise derer Händler, da hingegen von fremden Kalendern ohne Unterschied, statt der bisheri-  
gen 2 gr. 6 pf. per Thaler, ein Groschen vom Stück entrichtet werden.

§. 3. Wenn jemand ungestempelte Kalender verkauft oder kauft, soll außer deren Confiscation  
sowohl Käufer als Verkäufer um einen Thaler von jedem Stücke bestraft werden.

§. 4. Besonders werden die Kalenderdrucker und Verleger, so aus der ersten Hand verkaufen, bei  
gleichmäßiger Strafe verwarnet, denen inländischen Käufern nicht frei zu stellen, ob sie gestempelte  
oder ungestempelte Kalender kaufen wollen.

§. 5. Ehe die Kalender mit dem Impoststempel roth bezeichnet, sollen solche bei denen General-  
Accis-Einnahmen zu Vermeidung Mißbrauchs nicht schwarz gestempelt werden; es soll auch kein Ca-  
lender, so nicht mit dem gewöhnlichen Impoststempel an den obbesagten beiden Stellen desselben  
roth bezeichnet ist, im geringsten passiren.

§. 6. Niemand als denen Buchdruckern und Buchbindern in Städten wird der Kalenderhandel  
gestattet, und dagegen solcher denen Hausirern, Rabm- und Butterkrämern die Debitirung aller und  
jeder Kalender bei Confiscation derselben und Fünf Thaler Strafe, oder, nach Befinden, Gefängniß  
und anderer nachrücklichen Bestrafung hiermit gänzlich untersagt und verboten wird.

§. 7. Ueber die verbotene Einfuhr und Verkaufung ungestempelter Kalender überhaupt sollen  
sämtliche Beamte, Räte in Städten, und übrige Gerichtsobrigkeiten ein wachsames Auge führen.  
Nicht minder sollen die Gleits- Accis- und andere Einnehmer, Visitatores, ferner die Tranksteuer-  
Revisores, und zwar letztere bei ihren andern Verrichtungen, wie sie wegen der Spielkarten thun,  
auch auf die Kalenderimpost-Unterschleife mit Achtung geben, solche auffindig zu machen suchen, und  
gegen Genießung des Vierten Theils der einzubringenden Strafe, gehörigen Orts anzeigen.

§. 8. Künftig soll auf die Kalender, so nicht wirklich in Leipzig gedruckt, das Wort Leipziger  
Kalender, oder Leipzig keinesweges weiter, bei Strafe der Confiscation gesetzt werden; auch sollen  
denen Kalenderdruckern, Verlegern oder Händlern, wenn ihnen von den gehörig gestempelten Ca-  
lendern einige liegen bleiben, bei Ablauf jeden Jahres, gegen Einsendung der unverkauft gebliebenen  
Kalender des vorigen Jahres, so viel andere neue Kalender auf das künftige Jahr frei passiren und  
gestempelt, die alten hingegen in der Kalender-Expedition cassiret werden.

§. 9. Wegen des Handels in denen Leipziger und Raumburger Messen bleibt es bei bisheriger  
Verfassung ohngeändert. Dieses Mandat soll auch nicht nur in denen öffentlichen Zeitungen bekannt  
gemacht, sondern auch in die inländischen Quart- und Octav-Kalender völlig, in die andern hinge-  
gen nur Extractweise, ihrem wesentlichen Inhalte nach, mit einzurücken, und solches bei Strafe der  
Confiscation, keinesweges weiter unterlassen werden, vielmehr damit bei den Kalendern auf nächst-  
künftiges 1774ste Jahr, oder, wo die Zeit zu kurz, wenigstens bei denen auf das 1775ste Jahr ohn-  
sehbare angefangen und also unausgesetzt fortgeföhren werden.



# Verzeichniß der Messen und Jahrmärkte in Sachsen und andern Ländern.

- A**dorf, 1 dienstags nach 1 Erioban. 2 nach Palmatum, 3 nach Eraudi, 4 vor Jac. 5 vor Galli; bei allen Bhm.
- Alsfeld**, 1 Neujahr, 2 Oculi, 3 Pfingsten, 4 sonntag vor Kilian, 5 sonntag vor Michael.
- Altdöbern**, 1 sonnabend vor Eriomibi, 2 vor P. Amaram, 3 vor dem 1 Trinitatis, 4 vor Allerheiligen, 5 vordem 3 Advent, sonntag nach Oßern und sonnabend vor dem 1 September ist Viehmarkt.
- Altenberg**, 1 montag nach Petri Paul, 2 montag in der Michael-Neujahr.
- Altenburg**, 1 montag nach Rogate, 2 montag nach 4 Sept. Viehm. 1 freitag nach Reminiscere, 2 mittwoch vor Simon J.
- Altstädte**, 1 montag nach Trinitatis, 2 montag nach Severini.
- Annaberg**, 1 Lätare, 2 Anna — Bhm. 1 montag nach Quasimodogeniti, 2 mittwoch nach † Erhöhung.
- Apolda**, 1 sonntag nach Ulrich, 2 Martini.
- Arnsée**, 1 dienstags nach Lichtmesse, 2 dienstags nach Judica, 3 vor Himmelfarth, 4 vor Martini, 5 vor Welhn.
- Arnstadt**, 1 Jubilate, 2 sonntag nach Maria Geburt, 3 sonntag nach Severini, zugleich Viehm.
- Artern**, 1 dienstags nach Quasimodogeniti, 2 dienstags auf sonntag nach Matth.
- Ash im Voigtlande**, 1 Lätare, 2 sonntag nach † Erhöb.
- Ascherleben**, 1 Himmelfarth, 2 sonntag vor Margaretha, 3 Michael, 4 dienstags nach 2 Advent.
- Aue bei Schneeberg**, 1 montag nach Barthol. 2 donnerstag vorm 1 Advent.
- Auerbach im Voigtlande**, 1 montag nach Judica, 2 nach Eraudi, 3 nach Egid, 4 nach 3 Advent.
- Alma**, 1 dienstags nach Oculi, 2 Pfingsten, 3 dienstags nach Egid, 4 nach Allerh.
- Auras**, 1 Pauli Befehung, 2 Bartholomäi, 3 † Erhöb.
- Aufig**. 1 Fabian Sebastian, 2 Margaretha, 3 Bartholomäi, 4 Martini.
- Barbo**, 1 donnerstag nach Cantate, 2 nach Simon Juda, 3 nach 3 Advent.
- Baruth**, 1 montag nach Invocavit, 2 nach Judica, 3 nach Johannis, 4 vor Michael, 5 vor 1 Advent, sonnabend zuvor allezeit Viehm.
- Baunzen**, 1 sonnabend vor Pauli Befehung, 2 vor Palmatum, 3 nach Petri Kettenfeuer, 4 nach Dresdner Gallim.
- Bebra**, 1 Jubilate, 2 sonntag nach Burk.
- Beerwald**, 1 mittwoch nach Oculi, 2 nach 1 Trinitatis, 3 nach Barthol. 4 vor Mart. Tags zuvor allezeit Viehm.
- Belgern**, 1 montag vor Pauli Befehung, 2 nach Rogate, 3 nach 15 Trin. — Viehmarkt, 1 sonnabend vor Rogate, 2 sonnabend vor Alt. Barthol.
- Belyg**, 1 montag nach Invocavit, 2 vor Oßern, 3 vor Johannis, 4 vor Galli.
- Benshausen**, 1 dienstags nach Invoc. 2 nach Trinitatis, 3 nach Galli.
- Berlin und Edln an der Spree**, 1 Lätare, 2 Phil. Jac. 3 8 Tage nach Frohn. 4 Laur. 5 † Erhöhung, 6 Allerh.
- Bernburg**, 1 dienstags nach Invoc. 2 nach Miseric. 3 Maria Himmelf. 4 Egid, 5 Galli, 6 donnerstag nach Martini.
- Bernstädte in der DL.** 1 Ascheru. 2 montag nach Maria Heims. 3 montag nach Maria Geburt, bei allen ist Viehm.
- Bernstein in Meissen**, 1 montag nach Viti, 2 vor 1 Advent.
- Bischofswerda**, 1 montag vor Fastnacht, 2 nach Trinitatis, 3 nach Matthäi, 4 nach Andreas, freitag zuvor Viehm.
- Bitterfeld**, 1 mont. vor Himmelf. 2 Marg. 3 montag nach † Erhöhung, 4 donnerstag nach 1 Advent, bei allen Viehm.
- Blankenhayn**, 1 montag nach Viti, 2 † Erhöhung.
- Borau**, montag nach Heil. 3 Könige.
- Borna**, 1 montag nach Eriomibi, 2 montag nach 1 Trinitatis, 3 sonntag nach Margarethe, 4 † Erhöhung.
- Börsneck**, 1 montag nach Lichtmess, 2 nach Quasim. 3 Viti, 4 Marti, Tag zuvor Viehmarkt, 5 montag nach 2 Ado.
- Brandenburg, Altst.** 1 mittwoch n. Fastn. 2 nach 1 May, 3 nach Maria Geb. 4 Mich. 5 mittw. nach Mart. 6 mittw. v. Weibn.
- Brandenburg, Neust.** 1 donnerstag nach Oculi, 2 mittwoch nach Pfingsten, 3 Johannis, 4 donnerstag in der Gallimwoche, 5 donnerstag vor 1 Advent.
- Brandis**, 1 mittwoch vor Oßern, 2 mittw. nach Pfingsten, 3 montag nach Margar.
- Braunschweiger Messen**, 1 sonntag nach Lichtmess, 2 sonntag nach Laur.
- Brehna**, 1 montag nach Judica, 2 montag vor Simon Juda.
- Breslauer Messen**, 1 Lätare, 2 montag vor Maria Geburt.
- Buchholz**, 1 montag vor Catharina.
- Burgstädtel**, 1 montag nach Eraudi, 2 montag nach Michael.
- Burkhardsdorf**, groß, bei Ehemisch, 1 montag nach Rogate, 2 mont. vor Egid.
- Burkhardswalde**, 1 Maria Heimsuchung, 2 montag nach Egid.
- Burtschdt.** Ros- und Viehmärkte: 1 montag nach Septagesimä, 2 Tag vor Johannis, 3 Tag vor Michael, 4 Tag vor Allerheil.
- Calau in der NL.** 1 Eriomibi, 2 donnerstag nach Trin. 3 Maria Geburt.
- Camenz**, 1 donnerst. nach Cant 2 mont. nach † Erh. Tag vorher allem Flachem.
- Ehemisch**, 1 Mar. Magd 2 montag n. Allerheil.
- Christiansstadt**, 1 Matthias, 2 Phil. Jac. 3 Matthäus, 4 Thomas; bei allen ist Ros- und Viehmarkt.
- Cöthen**, 1 dienstags nach Septuages. Tag vorher Viehmarkt, 2 nach Cantate, 3 vor Marg. 4 vor der Michaelwoche, Tag vorher Viehmarkt, 5 vor der Andreaswoche, Tag vorher Viehm.
- Colditz**, 1 montag nach Oculi, 2 n. Egid, 3 nach Allerheil. bei allen jugl. Viehm.
- Commothau**, 1 sonnt. n. George. 2 Mart.
- Coswig**, 1 mont. nach Lätare, 2 n. Laur. 3 Simon Juda; bei allen Vieh- und Flachsmarkt.
- Cottbus**, 1 Quasimod. 2 montag n. Egid.
- Craueu bei Königsbrück**, 1 dienstags n. Miseric. 2 montag nach Michael.
- Crimmitschau**, 1 Himmelf. 2 montag n. Laur. 3 mont. nach Simon Juda.
- Crosta**, 1 Oßerdienstag, 2 † Erhöb.
- Culmisch**, 1 Mar. Magd. 2 mittwoch nach Galli, 3 Thomastag.
- Dahlen**, 1 dienstags nach Fastnacht, 2 nach Cantate, 3 nach Barth.
- Dahme**, 1 dienst. nach Miseric. 2 nach Viti, 3 nach Egid, 4 nach Martini, Tags vorher allemal Viehm.
- Damig**, 1 den 10 März, 2 den 5 August, der große Markt, 3 mont. n. Martini.
- Delitzsch**, 1 freitag nach Fastn. 2 auf Pet. Pauli, 3 mont. n. Allerheil.
- Dessau**, 1 dienst. n. Remin. 2 n. 2 Trin. 3 n. Egid, 4 n. Martini.
- Dippoldiswalda**, 1 Quasimodogeniti, 2 mont. n. Laur.
- Dittersbach bei Stolpen**, mont. n. Barth.
- Döblin**, 1 mont. n. Eraudi, 2 nach 2 Trinit 3 n. Burk. — Viehm. donnerst. n. Invoc. 2 donnerst. n. Rem. 3 donnerst. n. Oculi.
- Dobrilugk**, 1 mont. n. Remin. 2 n. Laurentii, 3 n. 1 Ado.
- Dohna bei Pirna**, 1 freit. n. Himmelf. 2 mont. n. Martini.
- Dommisch**, 1 mont. vor Himmelf. 2 mont. n. Barthol. Viehm.
- Dona**, 1 Jubil. 2 mont. n. Viti, 3 mont. n. Egid.
- Dornburg**, 1 Jacobi, 2 † Erhöhung.
- Drebkau**, 1 mont. n. Miseric. 2 nach † Erh. 3 n. 2 Ado. zugleich Viehm.
- Dresden**, 1 Invoc. 2 Joh., fällt Joh. sonnt. mont. dienst. mittw. so ist auch der Markt in dieser Woche, außerdem aber folgenden mont.; 3 sonnt. n. 17 October, fällt der 17 dienst. so ist der Markt mont. drauf.
- Neustadt bei Dresden**, 1 Cant 2 sonnt. n. Mar. Geb., fällt dies sonnt. edes mont. so ist auch der Markt, außerdem erst mont. drauf.
- Dreßig**, sonnt. n. Barthol.
- Düben**, 1 montag nach Invoc. zugleich Viehm. 2 freitag nach Himmelf. 3



montag vor Barthol. sonntabend zu-  
vor Viehm.  
Gekartsberge, 1 Himmelfarth, 2 Ma-  
ria Geburt.  
Ehrenfrei: dresdori, montags n. Exaudi.  
Eibenstock, 1 Fastnacht, 2 Joh. 3 Mar.  
Geburt.  
Eilenburg, 1 montag nach Inuoc. 2  
sonntag nach 28n August, vorher  
Viehm.arkt.  
Eisenach, 1 mittwoch nach Remin 2 nach  
Miseric. 3 nach Michael, 4 nach Martin.  
Eisenberg im Altenb. 1 montag nach  
Miseric. 2 vor Margar. 3 vor † Erh.  
4 nach Allerh. 5 vorn 3 Adoent, bei  
allen sonntabend zuvor Viehm.  
Essenberg bei Moritzburg, 1 den 12 May,  
2 den 3 August, 3 mittwoch nach 2  
Ado. zugleich Viehm.arkt.  
Eisfeld, 1 sonntag nach Paulibek. 2 Oc-  
culi, 3 Exaudi, 4 Joh. 5 den 7n Au-  
gust, 6 auf Nicolai.  
Eisleben (Altsi) 1 diensttag nach Remin.  
2 nach Viti, 3 nach Moritz, 4 n. Galli.  
Eisleben (Neuff.) 1 diensttag nach Rog.  
2 diensttag nach Barthol.  
Elkerberg, 1 montag nach Fastnacht, 2 vor  
Himmelf. 3 vor Jac 4 nach Sim. Jud.  
Elsterwerda, 1 diensttag vor Ostern, 2  
Exaudi, 3 sonntag nach Galli.  
Elstra, 1 Oculti, 2 montag nach 17 Ju-  
ny, 3 Barthol. 4 montag nach Ursula.  
Elterlein, 1 montag nach Mar. Heimsf.  
2 montag nach Maria Geburt.  
Erfurt, 1 Frohnl. 2 Barthol. 3 Martini.  
Ernstthal, 1 montag nach Lätare, 2 nach  
Exaudi, 3 den 2n montag nach Galli.  
Eschdorf, 4 Wochen n. Dittersb. Markt.  
Falkenstein, 1 mont. nach 1 Trinitatis,  
2 nach † Erhöhung.  
Finstermalda, 1 Miseric. 2 montag vor  
Barthol. 3 montag vor Dionys.  
Forste in der M. 1 diensttag vor Remin. 2  
vor Ostern, 3 mittw. n. Pfingst. 4 dienst.  
vor der Frankf. Margar. Messe, 5 Egidi,  
6 diensttag vorm 4 Adoent; bei allen  
zugleich Ros: Vieh: und Flachsmarkt.  
Frankenberg, 2 Fastnacht, 2 montag nach  
Egidi, 3 montag vor 1 Ado.  
Frankenhausen, 1 Exaudi, 2 sonntag n.  
Laurentii, 3 Simon Jud.  
Frankenstein, sonntabend vor 4 Epiph.  
Frankfurt am Mayn, Messen: 1 Osterd  
2 Maria Geburt.  
Frankfurt an der Oder, Messen: 1 Rem.  
2 montag n. Marg. 3 montag n. Mart.  
Frauenslein, 1 freitag nach Himmelf. 2  
montag nach Egidi.  
Freiberg, 1 Margar. 2 Egidi, Vieh-  
markt, 3 Martini.  
Freiburg an der Unstrut, 1 montag nach  
Reminisc. 2 montag nach Galli; alle-  
mal freitags und sonnt. zuvor Viehm.  
Freit. urh, 1 mittwoch nach Lätare, 2  
nach Pfingsten, 3 nach Margar. 4 vor  
Galli, 5 nach 2n Adoent.

Frobburg, 1 montag nach Exaudi, 2  
montag vor Michael.  
Fürstenberg, 1 dienst. n. Judica, 2 dienst  
nach Trin. 3 dienst. nach Galli, 4 dienst.  
n. d. 3 Ado. jedesmal zugleich Viehm.  
Fürstenwalde, 1 montag nach Rogate, 2  
vor Barthol. mittwoch zuvor Flachs-  
sonnt. Viehm. 3 sonntag vor Sim. J.  
Gassen, 1 montag nach Sexag. 2 vor  
Pfingsten, 3 vor Barth. 4 den 1 Ado.  
Gaußig bei Baugen, 1 Maria Heimsf. 2  
montag nach 21 Trin. bei allen Viehm.  
Gefell, 1 Miseric. 2 Joh. 3 den 1 Ado.  
Geithen, 1 Lätare, 2 Joh. 3 den 1 Ado.  
Geknis, 1 diensttag nach Judica, 2 vor  
Joh. 3 nach Maria Geburt.  
Gera, 1 diensttag nach Palm. 2 nach Mar-  
gar. 3 nach Barthol. 4 in der Leipz.  
Mich. Messzahlwoche, sonntabend zuvor  
Viehm. 5 diensttag nach 1 Ado.  
Gerrigswalde, 1 Quasim. 2 montag nach  
1 Trin. 3 mont. nach Marg. — Viehm.  
montag in der Leipz. Michaelmesszahlw.  
Geyring, 1 montag nach Jubilate, 2  
montag nach Matthäi.  
Geyer, 1 mont. nach Trin. 2 nach † Erh.  
Gieshübel, 1 montag nach Trin. 2 n. Mich.  
Glasbütte, 1 montag nach 1 Trinitatis,  
2 montag nach Barthol.  
Glauch, 1 Frohnterichnam, 2 8 Tage  
vor Michael.  
Görlitz, 1 sonntag n. Dorothea, 2 sonnt.  
nach Frohnl. 3 sonnt. n. Mar. Himmelf.  
Geldentraum, 1 montag nach Oculti, 2  
vor Jacobi, 3 vor Michael.  
Golsen in der M. 1 montag nach Lä-  
tare, 2 Johanni, 3 Barthol. 4 Galli,  
bei allen Viehm.  
Gommern, 1 donnerst. n. Lätare, 2 mont.  
nach Trin. 3 diensttag nach Simon Jud.  
Gorha, 1 mittwoch nach Cantate, 2 nach  
Margar. 3 vor Allerheil.  
Gortleube, 1 diensttag nach Lätare, 2 nach  
dem Dresdner Johannimarkt, 3 vor  
Laurentii, 4 vor 1 Ado.  
Gräfenhainchen, 1 montag nach Rem. 2  
nach Cant. 3 nach 10 Trin. 4 den 9n  
Oct. fällt dieser sonnt. so ist der Markt  
mont. drauf jedesmal ist Kram- und  
Viehm. Kram und Wollmärkte, 1  
montag nach 1 Trin. 2 Tag nach Mich.  
Gräfenthal, 1 Rogate, 2 Mar. Heimsf.  
3 montag nach † Erhö. zugleich Ros-  
und Viehm. 4 montag vor Simon Jud.  
Gränitz, auf Maria Heimsuchung.  
Gräitz, 1 mittwoch vor Oculti, 2 vor  
Pfingsten, 3 vor Laurent. 4 vor †  
Erhöhung, 5 nach Allerheil.  
Greifenberg, 1 montag nach Lichtmes, 2  
Himmelf. Christi, 3 sonntag vor Mar.  
Himmelf. 4 montag nach Martini.  
Grimma Miseric. mittw. Viehm. 2 sonnt.  
nach Mar. Himmelf. 3 mont. vor 1 Ado.  
Grimmisch, 1 Gründonnerstag, 2 Him-  
melfarth Christi.  
Grosch, 1 montag nach Ostern, 2 nach

Margar. — Viehm. 1 sonntabend vor  
Judica, 2 vor Allerheil.  
Großenhain, Viehm. 1 Aschermittwoch,  
2 montag nach 1 Trin. 3 diensttag nach  
Egidi; allemal Tags drauf Jahrm.  
Grünberg, 1 montag nach Heiligen 3 Ado.  
2 nach Trinitatis, 3 nach Nicolai.  
Grünhain, 1 montag nach Exaudi, 2  
montag nach Oswald, 3 mont. n. Nicol.  
Guben, 1 montag nach Rogate, 2 nach †  
Erhö. 3 vor Martin — Viehm.arkt, 1  
montag vor Viti, 2 vor 20 August.  
Halbau, 1 Lichtmes, 2 Johanni, 3  
Michael. 4 Thomas.  
Halle, 1 diensttag nach 3 Januar, 2 mitt-  
woch nach Pfingsten, 3 auf Laurent.  
4 Maria Geburt, 5 Martini.  
Hartenstein, 1 montag nach Exaudi, 2  
nach Egidi, 3 nach Simon Jud.  
Haynchen, 1 Cantate, 2 14 Tage vor  
der Leipziger Michaelmesse.  
Hennersdorf, 1 diensttag nach Cantate,  
2 diensttag nach Barthol.  
Herzberg, 1 mittwoch vor Palm. 2 nach  
Trinitatis, 3 vor der Leipziger Michael-  
messe, 4 nach 1 Ado. bei allen ist Viehm.  
Hildburghausen, 1 Inuocavit, 2 Rogate,  
3 Laur. 4 Michael, 5 Cathar.  
Hirschberg, 1 Exaudi, 2 sonntag nach  
Bartholomäi, 3 sonntag vor Martini.  
Hirschfeld, montag nach 2 Trinit.  
Hof, 1 montag vor Paulibek. 2 Lichtm.  
3 nach Jacobi, 4 zu Barth. 5 zu Mich.  
Hohemelzen, zu Egidi.  
Hohenstein bei Stolpen, 1 den 1 Jan.  
2 freitag vor Himmelf. 3 den 5 Nov.  
Hohenstein im Schönb. 1 mont. vor Pauli  
Bek. 2 mont. nach Joh. 3 n. Mar. Geb.  
Hornburg im Merseb. mittwoch n. Egidi.  
Hoyerswerda, 1 montag nach Estomihi,  
2 nach Cantate, 3 nach Michael.  
Jena, 1 diensttag nach Reminisc. Tags  
zuvor Viehm. 2 diensttag nach Rogate,  
3 Simon Judä, Tags zuvor Viehm.  
Jessen, 1 mont. n. Sex. 2 n. Joh. 3 v. Bar-  
thol. 4 nach 1 Ado. sonnt. vorh. jedes-  
mal Bhm. fällt Mar. Rein. mont. vor  
Sexag. so wird der Jahrm. den folgend.  
diensttag, fällt Joh. sonnt. wird der  
Viehm. freitags vorher, u. fällt Barth.  
mont. so wird der Jahrm. den 2. gebalt.  
Jlmenau, 1 montag nach Judica, 2 nach  
Rogate, 3 nach Jac. 4 nach Elisabeth.  
Joachimthal, 1 montag nach Lichtmes,  
2 Margaretha.  
Johanngeorgenstadt, 1 montag nach  
Reminiscere, 2 8 Tage vor Margare-  
the, 3 montag vor Catharina.  
Jüterbock, 1 freitag nach Remin. Tags  
zuvor Flachs- und Bhm. 2 mittwoch vor  
Pfingsten, zugleich Woll- Flachs- und  
Bhm. 3 donnerst. vor der Johannime-  
sche, 4 donnerstag vor Laur. zugleich Bm.  
5 donnerstag vor der Michaelwoche, Tag  
vorher Woll- Flachs- und Viehm.arkt,  
6 donnerstag vor Martin Bischoff.



**K**obla, 1 Lätare, 2 sonntag nach 4 Jul  
3 sonntag nach 13 Oct.  
Kemberg, 1 sonnabend vor Invocavit, 2  
sonnabend vor Palmarum, 3 montag  
nach Rogate zugleich Viehmarkt, 4  
montag vor Michael zugleich Vieh-  
markt, 5 sonnabends vor Weihn.  
Ketschenbroda, 1 donnerstag vor Palm.  
2 donnerstag vor Michael, 3 sonna-  
bend vorm letzten Trinitatis; allezeit  
zugleich Viehmarkt.  
Kieritz bei Vorna, Viehmärkte: 1 don-  
nerstag nach Ostern, 2 Tage vor  
Michael.  
Kindelbrück, 1 diensttag nach Ulrici, 2  
diensttag nach Martini.  
Kirchberg, 1 donnerstag vor Lätare, 2  
vor Jacobi, 3 vor Galli.  
Kirchhain, 1 montag nach Judica, 2  
vor Johanni, 3 nach Dionysius.  
Könnern, 1 Exaudi, 2 Bartholomäi.  
Königsbrück, 1 vier Wochen vor Fast-  
nacht, 2 montag nach Exaudi, 3  
montag nach Dominicus, 4 nach  
Burkhardi.  
Königsstein, 1 montag vor Fastnacht,  
2 vor Pfingsten, 3 vor Mariä Geb.  
4 nach 1 Advent.  
Königsvalda, 1 mittwoch nach Judica,  
2 nach Sinton Judä.  
Königswartha, 1 montag nach Heili-  
gen 3 Könige, 2 montag nach Mar-  
kus, 3 Donnerstag vor Michael.  
Kobren, 1 Palmarum, 2 montag nach  
dem 7 October, 3 den 3 Advent.  
Kreische bei Dohna, auf Egidi, ist zu-  
gleich Viehmarkt.  
**L**andsberg, das kleine, 1 montag nach  
Misericordia, 2 montag nach Egidi  
Langenberg bei Sera, donnerstag vor  
Fastnacht, vorher Ros- und Vieh-  
markt.  
Langensalze, 1 diensttag nach Quasim.  
2 nach Mariä Heimsuchung, 3 nach  
Egidi.  
Lauban, 1 sonntag vor Lichtmes, 2 am  
2 Trinitatis, 3 sonntag nach Bar-  
tholomäi.  
Lauche in Thüringen, 1 Lätare, 2 son-  
ntag vor Martini; freitags und sonna-  
bends zuvor Flachs- und Vieh-  
markt.  
Lauenstein, 1 montag nach Judica, 2  
montag nach Jacobi, 3 montag nach  
Dresdner Gallimarkt.  
Lautitz, 1 montag vor Lichtmes, 2 vor  
Margaretha, 3 nach der Michael-  
Wesahlwoche.  
Leipziger Messen: 1 Neujahr, 2 Jubli-  
late, 3 Michael; fällt Michael auf  
einen sonntag, so ist die Messe 8 Tage  
drauf. — Ros- und Viehmarkt: 1  
8 Tage vor Michael, 2 acht Tage vor  
Akerheiligen.

Leisnig, 1 donnerstag vor Palmarum,  
2 donnerstag in der Woche, da Mar.  
Heims. fällt, 3 donnerstag vor Nicol.  
bei allen ist Pferdemarkt.  
Lengefeld in Meissen, 1 montag nach  
Georg, 2 montag nach Simon Judä.  
Lengefeld im Voigtl 1 donnerstag vor  
Lichtmes, 2 vor Joh. 3 vor Michael,  
4 vorn 2 Advent.  
Lichtenstein, 1 donnerstag nach Cantate,  
2 nach Laurentius, 3 nach Simon  
Judä.  
Liebtau in der Oberlausitz, 1 Char-  
freitag, 2 sonntag nach Mariä Him-  
mels. 3 sonntag nach Martini.  
Liebethal, 1 Miseric. 2 sonntag nach  
Mar. Heims. 3 sonntag nach Mar.  
Himmels. 4 sonntag nach Allerheil.  
Liebethal bei Pirna sonntag nach Mi-  
chael.  
Lieberwerda, 1 montag nach Oculi, 2  
freitag nach Himmelfarth, 3 montag  
nach Kilian, 4 montag nach Egidi;  
allemal 2 Tage vorher Vieh- und  
Wollmarkt.  
Lieberosa, 1 montag und diensttag nach  
Invocavit, 2 nach Palmarum, 3 nach  
Cantate, 4 nach Johanni, 5 nach  
Michael, 6 nach 3 Advent; allezeit  
dabei Viehmarkt.  
Liedertwolkwitz, 1 montag nach Estomi-  
hi, 2 montag nach 1 Trin.  
Liebstadt, 1 montag nach Ap. Theil, 2  
montag nach 2 Ado.  
Lößau, 1 montag nach Judica, 2 nach  
Rogate, 3 nach Margaretha, 4 mon-  
tag in der Leipziger Michael-Wes-  
ahlwoche.  
Lößnig, 1 montag nach Lichtmes, 2 nach  
Cantate, 3 nach Mariä Himmelfahrt,  
4 montag nach 1 Ado.  
Lobenstein, 1 Fastnacht, 2 Phil. Jac.  
3 Peter Paul, 4 Michael, 5 Au-  
dreas.  
Lommassch, 1 Rogate, 2 den 1 Ado.  
Lorenzkirch, mittwoch nach dem Weis-  
Bartholomäusmarkt.  
Lübben, 1 montag nach Oculi, 2 nach  
Exaudi, 3 14 Tage nach Egidi, 4  
montag nach der Frankfurter Marti-  
nimesse; allzeit freitag und sonnabend  
zuvor Viehmarkt. Außerordentliche  
Viehmärkte sind: 1 sonnab vorm 1  
Trin. 2 nach Mariä Heims. 3 nach  
dem 8 Trin. 4 nach Michael.  
Lübbenau, 1 montag nach Judica, 2  
nach 1 Trinitatis, 3 nach Barthol.  
4 vor Martini; freitag und sonnab.  
vorher Viehm.  
Lützen, 1 Lätare, 2 montag nach Mar.  
Himmels. 3 Allerh.  
Luckau, 1 diensttag nach Septuagesimä,  
2 nach Cantate, 3 nach Bartholom.  
4 nach Allerh.; montag zuvor allzeit  
Viehmarkt.

Lunzenau, 1 Judica, 2 montag nach  
Jacobi, 3 montag vor Allerh.  
**M**agdeburg, 1 Septuages. 2 montag  
nach Invoc. 3 nach 1 Trinit. 4  
Moriz.  
Malchin, auf Johanni.  
Mansfeld, 1 Phil. Jacobi, 2 sonntag  
vor Barthol.  
Marglissa, 1 montag nach Lätare, 2  
montag nach Johannis, 3 montag n.  
Michael.  
Marienberg, 1 montag vor Lichtmes,  
2 nach Rogate, 3 nach Laur.  
Mehrane, 1 Cantate, 2 montag nach  
Mariä Magd. 3 montag vor Martini.  
Meißelwitz, 1 Miseric. 2 sonntag nach  
Laurent.  
Meissen, 1 montag nach Judica, 2 nach  
Trinitatis, 3 nach Barthol.; allemal  
sonnabends zuvor Ros- und Viehm.  
Merseburg, 1 montag nach Oculi 2 vor  
Joh. 3 vor Laur 4 nach Sim. Judä.  
Mitweida, 1 sonntag nach Mar. Heims.  
2 sonntag nach Mariä Geburt.  
Mügeln, 1 sonntag vor Joh. 2 Mariä  
Geb. 3 sonntag nach Allerheil.  
Mühlberg, 1 donnerstag nach Invoc. 2  
Phil. Jac. 3 montag nach Dionysius.  
Mühlhausen, 1 montag nach Exaudi, 2  
montag nach Marg 3 mont. n. Galli.  
Mühltröß, 1 montag nach Ostern, 2 n.  
5 Trin. 3 nach 1 Erb. 4 nach Martini.  
Muska, 1 mont. nach Judica, 2 vor  
Joh. 3 Mar. Geburt, 4 Thomas.  
Musichen, 1 Palm. 2 montag vor 1  
Trin. 3 nach Nicol.  
**N**aumburg, 1 Palm. 2 Messe und  
Rosm. auf Peter Paul, 3 Rose  
und Viehm den 24 Sept.  
Nundorf, 1 montag nach Estomihl, 2  
auf Matthias; zugleich Viehmarkt.  
Neuhäusen, 1 Lichtmes, 2 Mariä Heims.  
3 Allerheil. 4 montag vor Weihn.  
Neukirchen, 1 mittwoch nach Oculi, 2  
Johanni, 3 mittwoch nach Mar. Geb.  
Neumarkt, 1 Judica, 2 1 Erböh.  
Neusalza, 1 montag nach Estomihl, 2  
nach Miseric. 3 vor Margar 4 acht  
Tage nach Hansner Gallimarkt.  
Neustadt an der Orla, 1 mittwoch n.  
Invoc. 2 nach Trin. 3 nach Vet. Kettf.  
4 nach Mar. Geburt, 5 nach 1 Ado.  
Neustadt bei Schneeberg, 1 montag n.  
Jacobi, 2 montag nach Martini.  
Neustadt bei Stolpen, 1 mittwoch nach  
Oculi, 2 mittwoch vor Himmelfarth,  
3 montag vor Jacobi, 4 Martini; bei  
allen ist Viehm.  
Nienburg, 1 Himmelfarth, 2 sonntag  
nach Martini.  
Nordhausen, 1 1 Erfind. 2 1 Erböh.  
Nossen, 1 montag vor Fastnacht, 2  
montag nach Jacobi, 3 montag vor  
Mich. Viehm. 1 donnerstag vor Pfing-  
sten, 2 donnerstag vor Michael.



**O**berleifersdorf, 1 dienst. n. Lät. 2 n. 3 Trin. 3 n. † Erhöb. 4 nach 22 Trin. Oberwiesenthal, 1 montag nach Medardus. Fällt Pfingsten auf diesen montag, wird der Markt den montag darauf gehalten, 2 montag vor Michael. Dederan, 1 montag vor Laurent 2 acht Tage vor der Leipz. Mich. Messe. Delsnitz, 1 dienst. nach Lätare, 2 nach Trinit. 3 nach Kilian, 4 vor Michael, 5 nach 2 Adv. bei alten ist Viehm. Döbernau, 1 montag vor Fastn. 2 mont. vor Pfingsten, 3 nach Mar. Seb. 4 den 20 30 und 40 Advent. Oldisleben, Jahr: Ros- und Viehmärkte, 1 18u Jun. 2 26u Oct. Fällt einer dieser Tage an einem sonnab. oder sonnt. so ist der Jahrmarkt montags drauf. Drantenbaum, 1 montag nach Oculi, 2 montag vor Pfingsten, 3 donnerst. n. 13 Trin. 4 montag vor Mart. Bischoff. Drantenburg, 1 montag nach Palm. 2 montag nach Michael. Dtrondt, 1 mont. nach Palm. sonnab. vorher Viehm. 2 dienst. nach Mar. Heims. montag zuvor Viehm. 3 mont. nach Barthol. sonnab. Viehm. Dschag, 1 Exvages. 2 sonntag n. Peter Paul, 3 montag nach Simon Juda. Osterfeld, 1 Fastnacht, 2 Exaudi, 3 montag nach Galli. Osterwig, 1 Remin. 2 Maria Geburt. Ostrib, 1 montag nach Estom. 2 nach Laurent. 3 vor Matthäus. Pausa, 1 Lichtmes, 2 Osterdienst. 3 Himmelf. 4 Mar. Heims. 5 Mich. 6 montag nach 1 Advent. Pegan, 1 donnerst. vor Joh. 2 vor Barth. 3 mont. nach der Mich. Messzahlw. — Viehm. 1 sonnab. vor Palm. 2 sonnab. vor Egid, 3 sonnab. in d. Michaelmzw. Penig, 1 montag nach Oculi, 2 sonntag vor Margar. 3 montag nach Galli. Pförtben, 1 mont. vor Fastn. 2 nach Miseric. 3 nach Trin. 4 nach 9 Trin. 5 nach Simon Juda, 6 nach 1 Adv. Piena, 1 mont. nach Sexag. 2 n. Miseric. zugleich Ros- u. Viehm. 3 vor Barth. 4 vor Matthäus, zugl. Ros- und Viehm. Plauen, 1 mittw. nach Lichtm. 2 nach Quasimod. 3 vor Joh 4 nach Maria Himmelf. 5 n. Galli, 6 mittw. n. 3 Adv. zugleich allemal Ros- und Viehm. Preisch, 1 Palmsonntag, 2 montag vor Weihnachten. Pretin, 1 montag vor Pfingst. 2 mont. n. Mar. Seb. freit und sonnab. vorher Woll- und Flachs n. 3 mont. v. Mart. Pulsnitz, 1 montag nach Lätare, 2 mont. vor Maria Magd. 3 mont. vor Mich. 4 Martin Bischoff. Quersuet, 1 Ost. mittw. 2 mont. v. Pfing 3 v. Jac. 4 v. Mich. 5 dienst. nach Adv. Rabenau bei Charand, 1 donnerstag nach Jubil. 2 donnerstag vor Egid.

**R**adeberg, 1 donnerstag nach Lichtmes, 2 donnerst. vor Miseric. 3 donnerst. vor Barthol. 4 donnerstag vor Martin; mittw. vorher allezeit Viehm. Radeburg, Viehm. 1 mittw. nach Rem. 2 mittwoch vor Pfingst. 3 mittw. nach Altdresdner Markt, 4 mittw. vor 1 Adv. bei jedem Tags drauf Jahrm. Radigast, 1 montag nach Philipp. Jac. 2 donnerstag nach † Erhöb. 3 montag nach 2 Adv.; allezeit dabei Viehm. Rahnitz, 1 Inv. 2 n. 3 Trin. 3 den 1 Adv. Ransdorf, 1 Quasimod. 2 vierzehn Tage vor Michael. Rechenberg, 1 montag nach 1 Trin. 2 montag nach Simon Juda. Regis, montag nach Miseric. Reibersdorf, 1 dienst. nach Quasimod. 2 dienst. nach 16n Trin. Reichenbach in der DL. 1 montag nach Miseric. 2 nach Johanni, 3 nach Mart. Reichenbach im Voigtel 1 montag nach Erhardi, 2 nach Palm. 3 dienst. nach Exaudi, 4 montag nach Mar. Heims. 5 Mart. B. ; bei allen zugleich Viehm. Remda, 1 montag n. Rem 2 montag nach Walp. 3 Joh. 4 montag nach Sim. Jud. Riesa, 1 montag nach Quasimod. 2 montag nach Galli. Rochlitz, 1 sonntag vor Pauli Bek. 2 montag nach Trin. 3 nach Barthol. Roda, 1 montag n. Quasim. 2 Jac. 3 nach † Erb sonnab. vorher allezeit Viehm. Rodach, 1 dienst. nach Rem. 2 Cant 3 vor Joh. 4 vor † Erb. 5 vor Sim. Jud. 6 vor Lucia. Ronneburg, 1 14 Tage v. Fastn. 2 mont. n. Exaudi, 3 v. Barth. 4 nach Allerh. Roswein, 1 mont. nach Pauli Bek. 2 n. Quasimod. 3 nach Barthol. Rötba, 1 Rogate, 2 auf Kilian, 3 uol. Viehm., 3 sonntag nach Sim. Juda. Rothenburg, 1 montag nach Johanni, 2 montag vor Martin Bischoff. Rudolfstadt, 1 dienst. vor Lichtmes, 2 nach Oculi, 3 nach Viti, 4 vor Laur. 5 † Erhöb. Viehm. dienst. drauf Jahrm. markt, 6 dienst. nach Elisab. Ruhland, 1 Mitsaffen, 2 montag nach Trin. 3 montag nach AllerSeel. sonnab. zuvor ist allezeit Viehm. Rumburg, 1 montag nach 4 Epiph. 2 n. 10 Trin. 3 nach 19 Trin. Saalfeld, 1 montag vor Fastn. 2 nach Trin. 3 nach Margar. 4 nach Barthol. 5 nach Allerheil. Salza, 1 Judica, 2 Quasim. 3 Egid. Sanaerkaußen, 1 montag nach Oculi, 2 Miseric. 3 Viti, 4 Ulrici, 5 donnerstag in der Kreuzerh Woche, 6 nach Mart. Schaffstädt, 1 montag vor Kilian, 2 montag vor 1 Advent. Schandau, 1 den Tag nach Lichtm. 2 mont. nach Rogate, 3 montag nach Jac. 4 montag nach Maria Geb.

**S**cheibenberg, 1 montag nach Johannis, 2 montag nach Allerheil. Schellenberg bei Augustsburg, 1 mont. nach Trin 2 vor Simon Juda. Schilda, 1 Fastnachten, 2 Himmelfarth, 3 Michael. Schirgiswalde, 1 montag nach Quas. 2 sonntag nach Margaretba. Schkenditz, 1 montag nach Trin. 2 mont. nach Galli. Viehm 1 montag vor Invoc. 2 freitag vor † Erhöbung. Schleiß, 1 mittwoch nach 2 Epiph. 2 v. Jud. 3 montag vor Pfingsten, 4 mont. vor Jac 5 mittwoch vor Michael, 6 vor Simon Juda. Schlettau, 1 mittwoch nach Pfingsten, 2 montag nach dem sonntag vor Sim. Juda. Schleusingen, 1 montag nach H. 3 Kbn. 2 dienst. nach Judica, 3 Pfingstdienst. 4 montag vor Jacobi, 5 montag vor Egid, 6 montag nach Martini. Schlieben, 1 montag nach Quasimod. 2 den 20 montag nach Joh 3 montag nach Martin B. ; sonnabend vorher allezeit Viehm. Schluckenau in Böhmen, 1 montag nach Oculi, 2 nach Exaudi, 3 nach Laurent. 4 vor Michael. Schm'edeb. 1 mont. nach Invoc 2 mont. n. Palm. 3 Maria Heims. 4 in der Leipziger Michaelmesszahlw. ; sonnt. vorher Flachs- mont. Viehm. Schmülla, 1 Palm. 2 den 1 Trin. 3 sonnt. nach † Erb. 4 mont. nach Mart. Schneeberg, 1 dienst. nach Invo. 2 nach 1 Trin. 3 nach der Gallinwoche. Schönberg bei Görlitz, 1 montag nach Miseric. 2 nach 3 Trin. 3 nach Mar. Geburt, 4 nach Allerh. allezeit dabei Viehmarkt. Schöneck, 1 montag nach Mis. 2 montag nach 15 Trin. Schonewalde, 1 donnerstag nach Quasim. 2 nach Peter Paul, 3 nach Galli. Schönfeld bei Dresden, 1 montag nach 2 Trin. 2 montag vorm 1 Adv. Schwarzenberg, 1 montag nach Palm. 2 nach Rogate, 3 vor Galli, 4 nach 4 Advent. Schweinitz im Churk., 1 montag nach Remin 2 nach Rogate, 3 nach Sim. J. sonnabend vorher allemal Viehm. Scharitz bei Pirna, 1 auf Matthias, 2 Phil. Jacobi, 3 auf Peter Pauli, 4 auf Catharina. Seidenberg, 1 montag nach Jubil. 2 n. 6 Trin. 3 vor Mich. 4 nach 2 Adv. Senftenberg, 1 Jubilate, 2 Peter Paul, 3 Laurent. 4 dienst. nach 9 Oculi. 5 sonntag vor Martini. Seyda im Churk., 1 freitag nach Cant. Tags zuvor Viehm. 2 freitag nach Michael, 3 freitag nach 1 Advent, Tags zuvor Viehmarkt.



Siebenlehn, 1 Montag vor Oskern, 2 vor Pfingsten, 3 nach Maria Geb. 4 Thomas.  
 Sondershausen, 1 Dienstag nach Lätare, 2 vor Marg. 3 nach Allerheil.  
 Sonneburg, 1 Montag nach Judica, 2 mittwoch nach Bartholomai, 3 mittwoch nach Galli, Ross und Viehm.  
 Sonnenwalda, 1 Montag nach Invoe. 2 14 Tage nach Kirchhanner, 3 Montag nach Leonhardi, zuvor allezeit Viehm.  
 Sorau, 1 Lichtmeh, 2 Johanni, 3 Montag nach Maria Geburt.  
 Spremberg, 1 mittwoch nach Pfingsten, 2 Bartholomai, 3 Allerheil.  
 Steinigtwolmsdorf, 1 Pfingstdienstag, 2 Maria Geburt.  
 Stollberg, 1 Fastnacht, 2 mittwoch nach Pfingsten, 3 Montag nach Lukas.  
 Stolpen, 1 Montag nach Oculi, 2 Montag nach dem Dresdner Johanimarkt, 3 Montag vor Maria Geburt, 4 Montag nach Martin Bischoff; allezeit freitags vorher Viehm.  
 Strehla, 1 mittwoch nach Judica, 2 nach Miseric. 3 nach Burkhardi.  
 Subla, 1 Fastnacht, 2 Dienstag nach Misericordias, 3 Dienstag nach Viti, 4 Dienstag nach Barthol. 5 Dienstag vor Burkhardi, Tags drauf Viehmarkt, 6 Dienstag nach Allerheiligen, Tags drauf Viehm.  
 Tanna, 1 Montag vor Lichtmeh, 2 nach Lätare, 3 nach Cantate, 4 vor Viti, 5 nach Jacobi, 6 vor Galli, 7 nach 2 Adv.  
 Taucha, 1 Montag nach Oculi, 2 Trin. 3 Sonntag nach Maria Geburt.  
 Teuchern, 1 Montag nach Quasim. zugleich Viehmarkt, 2 Simon Juda.  
 Tharand, 1 Montag nach Lichtmeh, 2 nach Eraudi. 3 nach Michael.  
 Tbum, 1 Montag nach 1 Trinitatis, 2 vor dem 1 Advent.  
 Torgau, 1 Remin. 2 Misericordias, auch Ross und Viehmarkt, 3 Montag nach 1 Trinitatis, 4 Matthai, auch Viehm.  
 Triptis im Voigtlande, 1 Fastnacht, 2 Ofterdienstag, 3 Dienstag nach Uleici, 4 nach Michael, 5 mittwoch n. Mart.  
 Uebigau, 1 mont. n. Estom. 2 n. Jac. 3 n. Lucas, sonnab. vorher allemal Bhm.

Wetschau, 1 Jubilate, 2 Montag n. Ursula  
 Ullien, 1 Invoavit, 2 Lätare, 3 Joh.  
 Wacha bei Radeberg, 1 mittwoch n. Pfingsten, 2 freitag nach dem 2n Dresden-Neustädter Markt.  
 Wahrenbrück, 1 Montag nach Quasim. sonnabend zuvor Vieh und Wachsm. 2 Tag nach Joh. 3 Montag nach 3n Advent.  
 Waldenburg, 1 mittwoch nach Serag. 2 nach Eraudi, 3 nach dem 16n Aug.  
 Waldheim, 1 Rogate, 2 Sonntag vor Bartholomai.  
 Warmbad bei Wolkstein, den Tag n. Maria Heimsuchung.  
 Wedel an der Elbe, Pferdew. 1 zwölf Tage vor Fastnacht, 2 Urban.  
 Wehlen bei Pirna, 1 Montag nach Judica, 2 Montag vor dem Dresdner Gallimarkt, 3 Montag nach dem 3n Advent.  
 Weissenberg, 1 Montag nach Quasim. 2 nach Max. Magd. 3 nach Barthol. 4 vor Andreas.  
 Weissenfels, 1 Dienstag nach Invoe. 2 nach Margar. 3 nach 1 Erhöhung, freitag zuvor allezeit Viehm.  
 Werda, 1 Montag nach Miseric. 2 nach Kilian, 3 nach Egidi, 4 nach 3n Adv.  
 Werdä, 1 Dienstag nach Lätare, 2 nach Jubilate, 3 nach Viti, 4 nach Galli, 5 nach 1 Advent, zuvor allezeit Viehm.  
 Wiesa bei Annaberg, 1 Johannis, 2 Mart. zugleich Flachsmarkt.  
 Wiesenthal, Sonntag vor Michael.  
 Wigandsthal, 1 Montag nach Georg, 2 Montag vor Margar. 3 Montag in der Woche, wenn Matthaus fällt.  
 Wildenfels, Montag nach Johanni.  
 Wilsdruf, 1 Gründonnerstag, 2 Donnerst vor Pfingsten, 3 Donnerstag nach 2n Advent, zugleich Viehm.  
 Wiltben, 1 Johannis, 2 Michael.  
 Wittenberg, 1 mont. nach Miseric. 2 nach Galli, 3 nach Maria Empfängn.  
 Wittigenau, 1 Montag nach Palmarium, 2 Pfingstdienstag, 3 Montag nach Franciscus, 4 Montag vor Weihnachten.

Wolkstein, 1 Montag nach Oskern, 2 Montag nach Barthol.  
 Wurzen, 1 Fastnacht, 2 Jubilate, 3 Montag nach 1 Erhöhung, 4 Mich.  
 Zahne, 1 Dienstag nach Reminiscere, zugleich Viehmarkt, 2 Trinitatis, 3 Tag nach Egidi, Tag vor Egidi Viehmarkt. Fällt Egidi montags, so ist sonnabend drauf Vieh- und den folgenden Montag Jahrm. 4 Sonntag nach Mart. sonnabend vorher Viehm.  
 Zeis, 1 Dienstag nach Cantate, 2 nach der Jacobwoche, 3 vor der Michaelwoche, mittw. vor diesem Markt, wie auch sonnabend nach Martini Viehm.  
 Zerbst, 1 Montag nach Quasimodogeniti, Donnerstag Ross und Viehmarkt, 2 Bartholomai, 3 Tage vorher Ross und Viehmarkt, 3 Ursula, 3 Tage vorher Viehmarkt.  
 Zerbster Vorst. Ankuhn, 1 Dienstag nach Serag. 2 dienst. n. Joh. zugleich allemal Viehm.  
 Zittau, 1 Remin. 2 sonnt. Eraudi, 3 8 Tage vor Maria Geburt, 4 sonnt. nach Catharina.  
 Zöblitz bei Marienberg, 1 Montag nach Judica, 2 vor Peter Paul, 3 vor Galli.  
 Zörbig, 1 Invoe. 2 den Tag n. Joh. 3 Donnerst. in der Leipziger Mich. Messadlw. bei jedem zugl. Viehm.  
 Zschopau, 1 Montag nach Reminiscere, 2 mont. n. Maria Heimsuchung, 3 Martin Bischof.  
 Züllichau, 1 sonnt. nach Heiligen 3 Könige, 2 sonnt. n. Peter Paul, 3 sonnt. n. Galli, 4 am 1 Adv.  
 Zwenke, 1 Palmar. 2 mont. n. Eraudi, 3 mont. vor dem 2n Adv. sonnabend vorher Viehm.  
 Zwickau, 1 Reminiscere, 2 Trinit. 3 Mich. 4 dienst. n. dem 2n Advent.  
 Wollm. 1 mont. n. Rog. 2 mont. n. 2 Trin. Ross und Viehm 1 mont. n. Rem. 2 Pet. Kettenf. 3 dienst. n. Sim. Jud.  
 Zwönitz, 1 Montag vor Johanni, 2 vor Galli.

**Nachricht.** Als ein sehr brauchbares Buch für angehende Handwerker und für die bürgerlichen Haushaltungen ist zu empfehlen: Der rechtshaffene Professionist, ein Taschenbuch für alle Handwerker in 2 Theilen. Der erste Theil enthält: 1) Ein Reisegebetbuch; 2) Dreizehn Briefe über das Verhalten eines Handwerkers vor und während seiner Wanderschaft; 3) Letzte gutgemeinte Worte eines Lehrmeisters an seinen freigesprochenen Lehrling; 4) Ein vollständiger Weg- und Weisenzeiger durch Deutschland und die angrenzenden Länder; 5) Ein Verzeichniß der berühmtesten Städte, mit Bemerkung ihrer Größe, ihrer Schönheiten, ihrer Fabriken und bürgerlichen Nahrung. Der zweite Theil enthält: 1) Nachricht über die Verschiedenheit des Geldes, Münzvergleichungstabellen und den Werth verschiedener Münzen; 2) Rechentafeln zum Gebrauch bei allen zählenden Waaren, beim Kauf und Verkauf derselben, von 1 Pfennig bis zu 23 Groschen; 3) Gewichtsberechnungen, Centner-, Stein- und Pfundrechnungen, Pfund- und Lothrechnungen, Schock-, Mandel- und Decherechnungen, Pappiers- und Interessenrechnungen, Resolvirung insgemein; 4) Haus- und Reiseapothek; 5) Himmelkunde, Zeitrechnung u. dgl. 6) Vom Briefschreiben und Titulatur von Rechnungen u. Schuldscheinen; 7) ein kleines Wörterbuch in 4 Sprachen. Dieses Buch ist in Leder mit Brieftasche und Schreibtafel eingebunden, bei allen Buchbindern um 13 Groschen zu bekommen. Rohe Er







